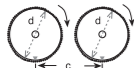


5.2 Einstellen des Reifenumfangs

Nach Neueinlegen der Batterie (7.1), Neustart oder Reifenumfang ändern.



C = Distanz in Millimeter per Umdrehung

Ermitteln des Reifenumfangs: Markieren Sie den Vorderreifen und den Boden an derselben Stelle bzw. orientieren Sie sich am Ventil. Bewegen Sie das Rad eine Reifenumdrehung nach vorne und messen Sie die zurückgelegte Strecke in mm. Dies ist ihr Eingabewert.

Anzeige der Grundeinstellung: 2124 (=mm), Die Einer-Zahl 4 blinkt. Drücken Sie die RECHTE Taste: Die Einer-Zahl wird um eine Zahl erhöht.

Bei allen Einstellungen: RECHTE Taste gedrückt halten – jeweilige Zahl läuft schneller weiter. Bestätigen Sie ihre Auswahl durch Drücken der LINKEN Taste.

Die Zehner-Zahl blinkt nun. Drücken Sie die RECHTE Taste: Die Zehner-Zahl wird um eine Zahl erhöht. Die folgenden Ziffern stellen Sie bitte auf die gleiche Weise ein. Die Tausender-Zahl kann nur von 0 bis 5 eingestellt werden. Zum Abschluss drücken Sie nochmals die LINKE Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

5.3 Auswahl KM/H Meilen

Die Auswahl der Maßeinheit erfolgt unverzüglich nach der Eingabe des Reifenumfangs. Drücken Sie die RECHTE Taste, um zwischen KILOMETER (KM) und MEILEN (M) zu wählen und bestätigen Sie mit der LINKEN Taste. Hierauf schaltet das System in den Modus zum Einstellen des Inspektionsintervalls.

5.4 Einstellen des Inspektionsintervalls

Es blinkt die Anzeige 600 KM. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Einstellung der Kilometer bis zur nächsten Fahrradinspektion. Durch Drücken der RECHTEN Taste können Einstellungen von 200/400/600 oder 800 Kilometern eingestellt werden. Mit der LINKEN Taste bestätigen Sie den eingestellten Wert. Nach Erreichen der

Kilometerangabe erscheint im Display das Symbol eines Schraubenschlüssels und erinnert Sie an die Inspektion Ihres Fahrrades. Durch Drücken der RECHTEN Taste wird dieser Hinweis ausgeschaltet. Nach dem Einstellen des Inspektionsintervalls schaltet die Anzeige auf den Modus zum Einstellen der Uhrzeit.

5.5 Einstellen der 12/24 H-Anzeige

Drücken und halten Sie die LINKE Taste und die Anzeige 24 H blinkt. Wählen Sie mit der RECHTEN Taste zwischen der 12 H- und der 24 H-Anzeige der UHR aus und bestätigen Sie mit der LINKEN Taste.

5.6 Einstellen der Uhr

Unverzüglich nach Auswahl der 12/24 H-Anzeige gelangen Sie zur Einstellung der Uhrzeit. Die Stundenanzeige blinkt. Drücken Sie die RECHTE Taste: Die Stundenanzeige wird um eine Zahl erhöht. Drücken Sie die LINKE Taste: die Minutenanzeige blinkt. Drücken Sie die RECHTE Taste: Die Minutenanzeige wird um eine Zahl erhöht. Drücken Sie die LINKE Taste, um die Eingabe der Uhrzeit zu bestätigen. Die Einstellungen sind nun beendet und der Fahrradcomputer ist einsatzbereit.

5.7 Fahrradcomputerüberprüfung

Um die richtige Installation von Fahrradcomputer und Sensor zu prüfen, drücken Sie die LINKE Taste, um die Anzeige zu aktivieren. Befestigen Sie den Computer in der Computerhalterung und drehen Sie am Vorderrad Ihres Fahrrads und die Geschwindigkeit wird angezeigt.

5.8 Neustart/Reset

Um eingegebene und gespeicherte Daten zurückzusetzen, drücken Sie ca. 3 Sekunden lang gleichzeitig die LINKE und RECHTE Taste. Nach dem Neustart/Reset müssen alle Einstellungen erneut eingegeben werden (siehe Punkt 5.2 Einstellen des Reifenumfangs – 5.6 Einstellen der Uhr).

5.9 Automatischer Start/Stop

Der Fahrradcomputer muss vor jedem neuen Einsatz (am Display keine Anzeige) durch Druck auf eine Taste wieder eingeschaltet werden. Wenn Sie losfahren, beginnen automatisch alle Messungen, bis das Fahrrad stoppt. Beim Anfahren starten die Messungen automatisch wieder. Der Fahrradcomputer schaltet

sich automatisch aus, um die Batterie zu schonen, wenn das Rad länger als 5 Minuten nicht bewegt wird.

6. MODI/FUNKTIONEN

Nach Inbetriebnahme des Fahrradcomputers erscheint die Anzeige der Geschwindigkeit und der Uhrzeit.

Geschwindigkeit: Wird laufend berechnet und aktualisiert und IMMER rechts oben im Display angezeigt. Messbereich: 0,1 – 99,9

Drücken Sie die RECHTE Taste, um zwischen folgenden Modi zu wechseln:

• ODO (Gesamtkilometer)

Alle gefahrenen Kilometer (Meilen) werden gespeichert. Maximaler Speicherbereich: 9999,9

• DST (Tageskilometer)

Automatischer Start bei Fahrtbeginn. Maximaler Messbereich 999,9

• MXS (Höchstgeschwindigkeit)

Die maximal erreichte Geschwindigkeit wird gespeichert. Maximaler Messbereich: 99,9

• AVS (Durchschnittsgeschwindigkeit)

Maximaler Messbereich: 99,9

• TM (Fahrtdauer/Tourenzeitmesser)

Automatischer Start bei Fahrtbeginn. Maximaler Messbereich: 9 Std. 59 Min. 59 Sek.

• Temperatur

Drücken und halten Sie die LINKE Taste im Modus Temperatur: C (Celsius) blinkt, mit der RECHTEN Taste können Sie nun auf F (Fahrenheit) wechseln. Die gewünschte Einstellung mit der LINKEN Taste bestätigen.

• SCAN (Scan-Funktion)

Rollende Anzeige der Funktionen: Drücken Sie die RECHTE Taste so oft, bis Sie zum SCAN-Modus gelangen. SCAN erscheint im Display. In diesem Modus werden die Funktionen (DST, MXS, AVS, TM) automatisch in einem Intervall

von ca. 4 Sekunden nacheinander angezeigt.

• **Einmaliger Scanning-Schnelldurchlauf**
Wenn sie die RECHTE Taste ca. 2 Sekunden lang gedrückt halten, erfolgt ein einmaliger Scanning-Schnelldurchlauf.

• Uhrzeit

Geschwindigkeitstendenz und Vergleich werden während der Fahrt immer angezeigt:

• Geschwindigkeitstendenz

Darstellung der aktuellen Geschwindigkeit: Räder des Fahrrad-Symbols drehen sich schneller oder langsamer.

• Geschwindigkeitsvergleich

Rechts neben der Geschwindigkeitsanzeige erscheint „+“ oder „-“. Damit wird angezeigt, dass Sie schneller oder langsamer als die bisher gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit fahren. (AVS)

• Momentanspeicher

Der Fahrradcomputer besitzt einen einzigartigen Momentanspeicher, mit dem am Ende einer Fahrstrecke die Werte für Tageskilometer (DST), Durchschnittsgeschwindigkeit (AVS) und Fahrtdauer (TM) festgehalten werden können. Drücken Sie am Ende einer Etappe die LINKE Taste. Die Werte für DST, AVS und TM werden gespeichert und können zu einem späteren Zeitpunkt angesehen werden. Durch mehrmaliges Drücken der RECHTEN Taste können sie nun die gespeicherten Werte ansehen. Um diesen Modus wieder zu verlassen, drücken Sie die LINKE Taste. Der Momentanspeicher eignet sich z. B. für die Datenerfassung nach einem Rennen, um beim Zieldurchlauf die Werte schnell zu speichern.

6.1 Zurücksetzen/Reset der Streckendaten (DST, TM, AVS) auf Null

Drücken Sie die RECHTE Taste, um (DST) anzuzeigen, und halten Sie die LINKE Taste ca. 3 Sekunden gedrückt, die drei Streckendaten (Tageskilometerzähler – DST, Fahrzeit – TM, Durchschnittsgeschwindigkeit – AVS) werden auf Null zurückgestellt.

6.2 Zurücksetzen/Reset der maximalen Geschwindigkeit (MXS) auf Null

Drücken Sie die RECHTE Taste so oft, bis die maximale Geschwindigkeit (MXS)

angezeigt wird, und halten Sie die LINKE Taste für 3 Sekunden gedrückt. Die maximale Geschwindigkeit (MXS) wird auf Null zurückgestellt.

6.3 Manuelle Eingabe der Gesamtkilometer

Zur Eingabe der Gesamtkilometer (ODO) nach einem Batteriewechsel oder Neustart/Reset müssen zuerst alle Einstellungen von Punkt 5.2 Einstellen des Reifenumfangs bis Punkt 5.6 Einstellen der Uhr erneut eingegeben werden. Drücken Sie anschließend die RECHTE Taste bis zum Modus (ODO). Halten Sie nun die LINKE Taste ca. 3 Sekunden gedrückt, die letzte Stelle der Gesamtkilometer beginnt zu blinken. Drücken Sie die RECHTE Taste, um die Zahl einzustellen und bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der LINKEN Taste. Wählen Sie anschließend die nächste Stelle für die Eingabe aus. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der gewünschte Wert für den Gesamtkilometerzähler eingestellt ist. Drücken Sie ein weiteres Mal die LINKE Taste, um in den normalen (ODO) Modus zurückzukehren.

7. BATTERIEWECHSEL

7.1 Fahrradcomputer

Batteriefachdeckel an der Unterseite des Fahrradcomputers mit einer Münze aufschrauben. Die 3V-Batterie so einlegen, dass der Pluspol (+) sichtbar ist. Deckel wieder aufsetzen und zudrehen. Nach dem Einlegen der Batterien müssen alle Einstellungen erneut eingegeben werden (siehe Punkt 5.2 Einstellen des Reifenumfangs).



8. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Für das bezeichnete Produkt wird bestätigt, dass es den wesentlichen Anforderungen der folgenden Europäischen Richtlinien entspricht: Die Übereinstimmung des Produktes mit den Richtlinien wird nachgewiesen durch die vollständige Einhaltung der angeführten harmonisierten und nicht harmonisierten Normen: **2004/108/EG EMV-Richtlinie** · EN 61000-6-3:2001 (2007+A1:2011) EN 61000-6-1 (2007)

9. FEHLERBESCHREIBUNG

Wenn ein Fehler auftritt, zuerst die nachstehenden Punkte überprüfen bevor Sie den Fahrradcomputer reklamieren.

Keine Geschwindigkeitsanzeige

- Richtige Magnet/Sensor-Ausrichtung überprüfen
- Batterie überprüfen
- Wenn die Batterie zu schwach ist, erfolgt keine Anzeige
- Falsche Geschwindigkeitsmessung oder Geschwindigkeitsanzeige bei Stillstand bzw. hohe falsche maximale Geschwindigkeitsanzeige
- Überprüfen, ob Reifenumfang richtig eingestellt.
- Überprüfen, ob KM/Meilen-Einstellung richtig ausgewählt ist.
- Überprüfen, ob Magnet und Sensor richtig positioniert sind.
- RF (Radiofrequenz)-Störung von einem Brustgurt. Mit Brustgurt nicht zu nah an den Fahrradcomputer gelangen, da sonst die Geschwindigkeitsanzeige zu „laufen“ beginnt.
- Unbekannte atmosphärische oder RF-Störungen, atmosphärische oder Funk-Interferenzen, Hochspannungsleitungen, Bahntrassen etc. können ebenfalls zu einer falschen Geschwindigkeit anzeigen führen.

Display ist schwarz:

Zu hohe Temperatur oder Display ist direktem Sonnenlicht ausgesetzt, normali-

siert sich bei Abkühlung.

Display zeigt unregelmäßige Zahlen an:

Fahrradcomputerbatterie entnehmen und nochmals einlegen.

Keine Displayanzeige:

- Batterie überprüfen
- Batterie richtig eingelegt? +/- beachten.

10. GARANTIEBESTIMMUNGEN

SI-Zweirad-Fahrradcomputer Art.-Nr: 0511

Für diesen Fahrradcomputer leisten wir 2 Jahre Garantie. Die Garantiezeit beginnt ab dem Kaufdatum (Kassenbonn, Kaufbeleg). Während der Garantiezeit können defekte Fahrradcomputer bei Ihrem Händler oder bei der unten angegebenen

Service-Adresse reklamiert werden. In dieser Zeit beheben wir sämtliche Mängel, die auf Material- oder Funktionsfehler zurückzuführen sind, kostenlos. Von der Garantie ausgenommen sind die Batterien und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlungen, Sturz, Stoß udgl. entstanden sind. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum. Maßgeblich bleibt der Garantiezeitraum von 2 Jahren ab Kaufdatum. Senden Sie Ihren sorgfältig verpackten Fahrradcomputer inkl. Kassenbonn bitte an folgende Adresse:

Prophete GmbH u. Co. KG

Lindenstrasse 50

33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel: +49 (0) 5242 4108-59

Fax: +49 (0) 5242 4108-73

E-Mail-Adresse: service@prophete.net

Website: www.prophete.de

FAHRRAD-COMPUTER

Art. Nr.: 0511



15 Funktionen

BEDIENUNGSANLEITUNG

11.11.2014 15:41:46

INHALTSVERZEICHNIS

1. ANWENDUNGSBEREICH

2. SICHERHEIT UND WARTUNG

- 2.1 Sicherheitshinweise
- 2.2 Reparatur
- 2.3 Bedingungen der Betriebsumgebung
- 2.4 Umgebungstemperatur
- 2.5 Elektromagnetische Verträglichkeit
- 2.6 Batteriebetrieb
- 2.7 Entsorgung
- 2.7.1 Entsorgung der Batterien
- 2.7.2 Entsorgung des Fahrradcomputers
- 2.7.3 Entsorgung der Verpackung
- 2.8 Wartung
- 2.9 Reinigung und Pflege
- 2.10 Lagerung
- 2.11 Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung
- 2.12 Lieferumfang

3. DISPLAYANZEIGE UND FUNKTIONSTASTEN

4. MONTAGE

- 4.1 Fahrradcomputerhalterung und Fahrradcomputer
- 4.2 Montieren des Sensors

5. INBETRIEBNAHME

- 5.1 Erstmaliges Einschalten des Fahrradcomputers
- 5.2 Einstellen des Reifenumfangs
- 5.3 Auswahl KM/H Meilen
- 5.4 Einstellen des Inspektionsintervalls
- 5.5 Einstellen der 12/24 H-Anzeige
- 5.6 Einstellen der Uhr
- 5.7 Fahrradcomputerüberprüfung
- 5.8 Neustart/Reset
- 5.9 Automatischer Start/Stop

6. MODI/FUNKTIONEN

- 6.1 Zurücksetzen/Reset der Streckendaten (DST, TM, AVS) auf Null
- 6.2 Zurücksetzen/Reset der maximalen Geschwindigkeit (MXS) auf Null
- 6.3 Manuelle Eingabe der Gesamtkilometer

7. BATTERIEWECHSEL

- 7.1 Fahrradcomputer

8. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

9. FEHLERBESCHREIBUNG

10. GARANTIEBESTIMMUNGEN

1. ANWENDUNGSBEREICH

Dieser Fahrradcomputer ist nur zum Gebrauch als Fahrradcomputer ausgelegt. Fahrradcomputer liefern Informationen über die Geschwindigkeit und zurückgelegte Distanzen. Eine andere Verwendung als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, ist nicht zulässig und kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen. Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch wird keine Haftung übernommen. Weitere Hinweise und Erläuterung finden Sie in der Bedienungsanleitung.

2. SICHERHEIT UND WARTUNG

2.1 Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle angeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer Ihres Fahrradcomputers. Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung gut auf um sie bei einer Veräußerung des Fahrradcomputers dem neuen Besitzer weitergeben zu können. Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Fahrradcomputers und des Sensors, es beinhaltet keine zu wartenden Teile (ausgenommen ist das Öffnen des Batteriefaches zum Einlegen oder Wechseln der Batterie, siehe Punkt 7 Batteriewechsel). Legen Sie keine Gegenstände auf den Fahrradcomputer und üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Andernfalls kann das Display beschädigt werden. Berühren Sie das Display nicht mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden.

2.2 Reparatur

Im Fall einer notwendigen Reparatur oder eines technischen Problems wenden Sie sich bitte ausschließlich an unser Service-Center. Die Anschrift finden Sie in Punkt 10 Garantiebestimmungen.

2.3 Bedingungen der Betriebsumgebung

Der Fahrradcomputer ist gegen Spritzwasser geschützt. Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrradcomputer nicht Nässe oder dauerhaft zu hoher Luftfeuchtigkeit

ausgesetzt wird und vermeiden Sie Staub, Hitze und zu lange direkte Sonneneinstrahlung. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zu Beschädigung des Fahrradcomputers führen.

2.4 Umgebungstemperatur

Der Fahrradcomputer kann dauerhaft bei einer Umgebungstemperatur von -10°C bis 50°C betrieben und gelagert werden.

2.5 Elektromagnetische Verträglichkeit

Verwenden Sie den Fahrradcomputer möglichst nicht in der Nähe von z. B. Computern, Druckern, Fernsehern, Mobiltelefonen oder Radios, da Geräte mit starker EMC-Strahlung stören oder behindern können.

2.6 Batteriebetrieb

Ihr Fahrradcomputer wird mit einer 3V/CR2032-Batterie betrieben.

Nachstehend finden Sie einige Hinweise zum Umgang mit den Batterien:

Ersetzen Sie die Batterie nur durch einen gleichwertigen Batterietyp. Batterien dürfen nicht geladen oder mit anderen Mitteln reaktiviert, nicht auseinandergenommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden. Bewahren Sie die Batterie immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Bewahren Sie die Batterie und den Fahrradcomputer deshalb für Kleinkinder unerschwingbar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden. Geräte und Batteriekontakte vor dem Einlegen der Batterien bei Bedarf mit leicht feuchtem Tuch reinigen und gründlich trocknen. Vorsicht bei ausgelaufenen Batterien! Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden! Bei Kontakt mit Batterieflüssigkeit die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen. Batterien vertragen keine Hitze. Vermeiden Sie, dass sich der Computer und somit die eingelegten Batterien zu stark erhitzen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion der Batterien führen. Temperaturen unter 0°C können sich negativ auf die Lebensdauer der Batterien auswirken. Informationen zum Wechsel der Batterien finden Sie unter Punkt 7 Batteriewechsel.

Hinweis: Bitte platzieren Sie den Fahrradcomputer so, dass er nicht extremer Hitze oder Kälte ausgesetzt wird. Bei extremer Kälte werden die Batterien und somit das Sendesignal geschwächt (siehe 2.4).

2.7 Entsorgung

2.7.1 Entsorgung der Batterien

Batterien sind Sondermüll. Zur sachgerechten Batterieentsorgung stehen im Batterievertreibenden Handel sowie den kommunalen Sammelstellen entsprechend Behälter bereit.

2.7.2 Entsorgung des Fahrradcomputers

Wenn Sie sich von Ihrem Fahrradcomputer trennen möchten, entsorgen Sie ihn zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

2.7.3 Entsorgung der Verpackung

Entsorgen Sie die Verpackung des Fahrradcomputers zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

2.8 Wartung

Achtung! Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Gehäuses des Fahrradcomputers.

2.9 Reinigung und Pflege

Reinigen Sie den Fahrradcomputer nur mit einem weichen, angefeuchteten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel. Achten Sie darauf, dass keine Wassertröpfchen auf dem Display zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen. Setzen Sie das Display des Fahrradcomputers weder grellem Sonnenlicht noch ultravioletter Strahlung aus.

2.10 Lagerung

Entfernen Sie die Batterie, wenn Sie den Fahrradcomputer längere Zeit nicht benutzen. Zur Lagerung des Fahrradcomputers beachten Sie bitte die Hinweise von Punkt 2.3 Bedingungen der Betriebsumgebung und Punkt 2.4 Umgebungs-

temperatur. Der Fahrradcomputer sollte sicher verstaut werden. Vermeiden Sie hohe Temperaturen (z. B. durch direkte Sonneneinstrahlung) und dauerhaft feuchte Umgebung.

2.11 Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Wir haben die Bedienungsanleitung für diesen Fahrradcomputer so gegliedert, dass Sie jederzeit über das Inhaltsverzeichnis die benötigten Informationen themenbezogen nachlesen können. Für weitere Fragen können Sie uns auch über folgende Adressen erreichen:

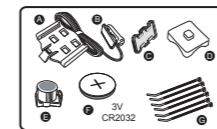
Service-Adresse: Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
service@prophete.net

2.12 Lieferumfang



Fahrradcomputer

- A Fahrradcomputerhalterung
- B Sensor
- C Antirutschpad
- D Fixierhilfe



- E Magnet mit Schraube
- F 3V Batterie CR2032
- G Kabelbinder

3. DISPLAYANZEIGE UND FUNKTIONSTASTEN



4. MONTAGE

4.1 Fahrradcomputerhalterung und Fahrradcomputer

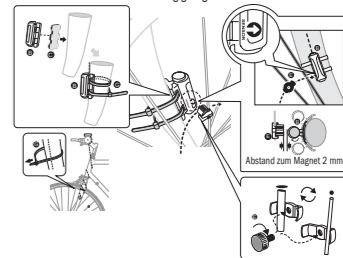
Legen Sie die Fixierhilfe (D) unter die Fahrradcomputerhalterung (A) auf den Lenker und montieren diese mit den Kabelbindern (G). Schieben Sie den Fahrradcomputer vorne in die Fahrradcomputerhalterung, bis er einrastet. Anschließend den Fahrradcomputer in den gewünschten Sichtwinkel drehen. Drücken Sie die Anretierung nach unten, um den Fahrradcomputer wieder abzunehmen.



4.2 Montieren des Sensors

Legen Sie das Antirutschpad (C) unter den Sensor (B) und befestigen Sie alles mit dem Kabelbinder (G) unterhalb des Fahrradcomputers auf der Gabel, wie in der folgenden Abbildung gezeigt. Achten Sie darauf, dass das Kabel so verlegt wird, dass es beim Lenkereinschlag nicht zu stramm gezogen wird oder reißen kann und

stellen Sie sicher, dass es nicht während der Fahrt in die Speichen des Vorderrads kommen kann. Evtl. mit Kabelbinder (G) fixieren. Stecken Sie den Magnet auf eine Speiche des Vorderrades und befestigen Sie ihn mit der Schraube (E). Achten Sie darauf, dass der Magnet mit dem Sensor ausgerichtet ist. Mit 2 mm Abstand wie in der nächsten Abbildung gezeigt.



5. INBETRIEBNAHME

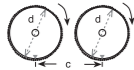
Wir empfehlen die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen, bevor Sie den Fahrradcomputer in Betrieb nehmen.

5.1 Erstmaliges Einschalten des Fahrradcomputers

Vor dem erstmaligen Einsatz des Fahrradcomputers müssen einige Einstellungen vorgenommen werden. Drücken Sie die LINKE oder RECHTE Taste, um den Fahrradcomputer einzuschalten. Als erste Anzeige erscheint die Eingabe für den Reifenumfang „2124“.

5.2 Réglage de la circonférence de roue

Après le remplacement de la pile (7.1) : redémarrer ou modifier la circonférence de roue.



C = Distance en millimètres par rotation

Déterminer la circonférence de roue : apposez une marque au même endroit sur la roue avant et sur le sol ou orientez-vous en fonction de la valve. Faire avancer le vélo vers l'avant sur un tour de roue complet et mesurer ensuite la distance parcourue en mm. Cette distance est la valeur à entrer. Affichage du réglage de base : 2124 (=mm), le chiffre des unités « 4 » clignote. Actionnez la touche DROITE : le chiffre des unités augmente d'un chiffre. Pour tous les réglages : si vous maintenez la touche DROITE enfoncée, le changement du chiffre concerné s'effectue plus vite. Confirmez votre choix en actionnant la touche GAUCHE. Le chiffre des dizaines se met alors à clignoter. Actionnez la touche DROITE : le chiffre des dizaines augmente d'un chiffre. Procédez de la même manière pour les chiffres suivants.

Le chiffre des milliers ne peut être modifié qu'entre 0 et 5. Pour conclure, actionnez encore une fois la touche GAUCHE pour confirmer le réglage.

5.3 Sélection KM/Miles

La sélection de l'unité de distance sera effectuée immédiatement après l'entrée de la circonférence de roue. Actionnez la touche DROITE pour commuter entre KILOMETRE (KM) et MILES (M) et confirmez votre choix avec la touche GAUCHE. Le système passe alors au mode de réglage de l'intervalle de révision.

5.4 Réglage de l'intervalle de révision

La mention « 600 KM » clignote. Cette fonction vous permet de définir le nombre de kilomètres jusqu'à la prochaine révision du vélo. En actionnant la touche DROITE, vous pouvez définir un kilométrage entre 200/400/600 ou 800 kilomètres. Confirmez la valeur définie avec la touche GAUCHE. Lorsque le kilométrage défini est

atteint, l'écran affiche le symbole d'une clé et vous rappelle la révision de votre vélo. En actionnant la touche DROITE, cet avis sera effacé. Lorsque le réglage de l'intervalle de révision sera achevé, l'écran passe alors au mode de réglage de l'heure.

5.5 Réglage de l'affichage 12/24 h

Actionnez la touche GAUCHE et maintenez-la enfoncée; l'affichage 24 h clignote. Commutez avec la touche DROITE entre l'affichage 12 h et 24 h de l'horloge et confirmez avec la touche GAUCHE.

5.6 Réglage de l'horloge

Immédiatement après la sélection de l'affichage 12/24 h, vous parvenez au réglage de l'heure. L'affichage des heures clignote. Actionnez la touche DROITE : l'affichage des heures augmente d'un chiffre. Actionnez la touche GAUCHE : l'affichage des minutes clignote. Actionnez la touche DROITE : l'affichage des minutes augmente d'un chiffre. Actionnez la touche GAUCHE pour confirmer l'entrée de l'heure. Les réglages sont alors terminés et l'ordinateur de vélo est prêt à l'utilisation.

5.7 Contrôle de l'ordinateur de vélo

Pour contrôler si l'installation de l'ordinateur de vélo et du capteur est correcte, actionnez la touche GAUCHE pour activer l'affichage. Fixez l'ordinateur dans le support et faites tourner la roue avant de votre vélo ; la vitesse sera affichée.

5.8 Redémarrage/Remise à zéro

Pour remettre à zéro les données entrées et mémorisées, actionnez simultanément les touches GAUCHE et DROITE pendant env. 3 secondes. Après le redémarrage/la remise à zéro, tous les réglages doivent de nouveau être entrés (cf. les points 5.2 « Réglage de la circonférence de roue » et 5.6 « Réglage de l'horloge »).

5.9 Démarrage/Arrêt automatique

L'ordinateur de vélo doit être mis en marche avant chaque nouvelle utilisation (l'écran est vide) en actionnant une touche quelconque. Lorsque vous démarrez, toutes les mesures démarrent automatiquement jusqu'à ce que le vélo s'arrête. Lors du démarrage, les mesures redémarrent automatiquement. L'ordinateur de vélo se coupe automatiquement pour économiser les piles lorsque le vélo ne bouge pas pendant plus de 5 minutes.

6. MODES/FONCTIONS

Après la mise en service de l'ordinateur de vélo, l'écran affiche la vitesse ainsi que l'heure.

Vitesse : sera mesurée et actualisée en permanence et sera TOUJOURS affichée en haut à droite de l'écran. Plage de mesure : 0,1 - 99,9

Actionnez la touche DROITE pour passer d'un mode à l'autre :

- **ODO (kilométrage total)** Tous les kilomètres (miles) parcourus seront mémorisés. Plage maximum de mémorisation : 9999,9
- **DST (kilométrage journalier)** Démarrage automatique lors du début du trajet. Plage maximum de mesure 999,9
- **MXS (vitesse maximum)** La vitesse maximum atteinte sera mémorisée. Plage maximum de mesure : 99,9
- **AVS (vitesse moyenne)** Plage maximum de mesure : 99,9
- **TM (durée du parcours/durée du circuit)** Démarrage automatique lors du début du trajet. Plage maximum de mesure : 9 h 59 min 59 s
- **Température** Actionnez la touche GAUCHE et maintenez-la enfoncée en mode « Température » : Le symbole C (centigrade) clignote; vous pouvez passer en mode F (Fahrenheit) avec la touche DROITE. Confirmez le réglage souhaité avec la touche GAUCHE.
- **SCAN (fonction Scan)** Affichage déroulant des fonctions : actionnez la touche DROITE jusqu'à ce que vous parveniez au mode SCAN. L'écran affiche la mention SCAN. Dans ce mode, les fonctions (DST, MXS, AVS, TM) seront automatiquement affichées les unes après les autres à intervalles d'env. 4 secondes.
- **Balayage rapide unique** Si vous maintenez la touche DROITE actionnée pendant env. 2 secondes, vous procéderez à un balayage rapide.

• Heure

La tendance en termes de vitesse et la comparaison seront toujours affichées pendant la marche :

• Tendance de vitesse

Affichage de la vitesse actuelle : les roues du symbole de vélo tournent plus vite ou plus lentement.

• Comparaison de vitesse

Les signes « + » ou « - » apparaissent à droite à côté de l'affichage de la vitesse. Ainsi, l'écran affiche si vous roulez plus vite ou plus lentement que la vitesse moyenne obtenue jusqu'à présent. (AVS)

• Mémoire instantanée

L'ordinateur de vélo possède une mémoire instantanée unique en son genre, avec laquelle, à l'issue d'un parcours, les valeurs du kilométrage journalier (DST), de vitesse moyenne (AVS) et de durée de parcours (TM) peuvent être conservées. A la fin d'une étape, actionnez la touche GAUCHE. Les valeurs pour DST, AVS et TM seront mémorisées et pourront être lues à un moment ultérieur. Pour lire les valeurs mémorisées, actionnez à plusieurs reprises la touche DROITE. Pour quitter ce mode, actionnez la touche GAUCHE. La mémoire instantanée convient p. ex. pour la saisie de données après une course pour mémoriser rapidement les valeurs lors du franchissement de la ligne.

6.1 Remise à zéro des données de parcours (DST, TM, AVS)

Actionnez la touche DROITE pour afficher (DST) et maintenez la touche GAUCHE enfoncée pendant env. 3 secondes, les trois données de parcours (compteur de kilométrage journalier - DST, durée de parcours - TM, vitesse moyenne - AVS) seront remises à zéro.

6.2 Remise à zéro de la vitesse maximale (MXS)

Actionnez la touche DROITE jusqu'à ce que la vitesse maximale (MXS) soit affichée et maintenez la touche GAUCHE enfoncée pendant 3 secondes. La vitesse maximale (MXS) est remise à zéro.



6.3 Saisie manuelle du kilométrage total

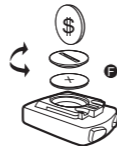
Pour entrer le kilométrage total (ODO) après un remplacement de pile ou une redémarrage/remise à zéro, vous devez tout d'abord entrer de nouveau tous les réglages de point 5.2 « Réglage de la circonférence de roue » jusqu'au point 5.6 « Réglage de l'horloge ».

Actionnez ensuite la touche DROITE jusqu'au mode (ODO). Actionnez alors la touche GAUCHE pendant env. 3 secondes et le dernier emplacement du kilométrage total commence à clignoter. Actionnez la touche DROITE pour afficher le chiffre voulu et confirmez ensuite l'entrée en actionnant la touche GAUCHE. Choisissez ensuite le prochain emplacement de saisie. Répétez cette procédure jusqu'à ce que la valeur voulue du totalisateur kilométrique soit réglée. Actionnez encore une fois la touche GAUCHE pour revenir au mode (ODO) normal.

7. REMPLACEMENT DE LA PILE

7.1 Ordinateur de vélo

Dévissez avec une pièce de monnaie le couvercle du compartiment à piles à la face inférieure de l'ordinateur de vélo. Placez la pile 3 V de manière à ce que le pôle positif (+) soit visible. Remettez le couvercle en place et revissez-le. Après la mise en place des piles, tous les réglages doivent de nouveau être entrés (cf. le point 5.2 « Réglage de la circonférence de roue »).



8. DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

Nous confirmons que le produit désigné répond aux exigences essentielles des directives européennes suivantes : la conformité du produit avec les directives est prouvée par l'observation complète des normes harmonisées et non harmonisées : **Directive 2004/108/CE EMV** · EN 61000-6-3:2001 (2007+A1:2011) EN 61000-6-1 (2007)

9. DESCRIPTION DES ANOMALIES DE FONCTIONNEMENT

En cas d'anomalies de fonctionnement, contrôlez tout d'abord tous les points suivants avant de procéder à une réclamation.

Aucun affichage de la vitesse

- Contrôler l'alignement correct de l'aimant/capteur.
- Contrôler la pile.
- Lorsque la pile est trop faible, il n'y a aucun affichage à l'écran.

Mesure incorrecte de la vitesse ou affichage de la vitesse lors de l'immobilisation, ou bien affichage incorrect de la vitesse maximale

- Contrôler si la circonférence de roue est correctement réglée.
- Contrôler si le réglage KM/Miles est correctement sélectionné.
- Contrôler si l'aimant et le capteur sont correctement positionnés.
- Anomalie FR (fréquence radio) provenant d'une sangle pectorale. Ne pas s'approcher trop près de l'ordinateur de vélo avec la sangle pectorale car l'affichage de la vitesse commence à « courir ».
- Des parasites atmosphériques inconnus ou parasites FR, des interférences atmosphériques ou radio, des lignes haute tension, des voies ferrées, etc. peuvent également entraîner un affichage incorrect de la vitesse.

L'écran est noir :

Une température trop élevée ou un écran soumis à un ensoleillement direct ; se normalise lors du refroidissement.

Affichage irrégulier de chiffres à l'écran :

Retirer la pile de l'ordinateur de vélo et la remettre en place.

Aucun affichage à l'écran :

- Contrôler la pile
- La pile est-elle correctement mise en place ? Veiller à la polarité +/-.

10. PRESCRIPTIONS DE GARANTIE

Ordinateur de vélo de SI-Zweirad, n° d'article : 0511

Nous accordons une garantie de 2 ans sur cet ordinateur de vélo. La période de garantie court à compter de la date d'achat (ticket de caisse, quittance). Pendant la période de garantie, vous pouvez réclamer un ordinateur de vélo défectueux auprès de votre concessionnaire ou à l'adresse de SAV indiquée ci-dessous.

Dans cette période, nous réparons gratuitement tous les dommages entraînés par des défauts matériels ou fonctionnels. Les piles et les dommages dus à un maniement incorrect, à des chutes ou chocs ou similaires sont exclus de la garantie. La réparation ou le remplacement de l'appareil n'inaugure pas de nouvelle période de garantie. La période de garantie de 2 ans court à compter de la date d'achat. Envoyez votre ordinateur de vélo soigneusement emballé avec le ticket de caisse à l'adresse suivante :

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstrasse 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tél. : +49 (0) 5242 4108-59
Fax : +49 (0) 5242 4108-73

Courriel : service@prophete.net
Internet : www.prophete.de

ORDINATEUR DE VÉLO

N° d'article 0511

FR



15 fonctions

NOTICE D'UTILISATION

11.11.2014 15:41:49

SOMMAIRE

1. DOMAINE D'UTILISATION

2. SÉCURITÉ ET ENTRETIEN

- 2.1 Consignes de sécurité
- 2.2 Réparation
- 2.3 Conditions de l'environnement d'utilisation
- 2.4 Température ambiante
- 2.5 Compatibilité électromagnétique
- 2.6 Fonctionnement sur piles
- 2.7 Élimination
- 2.7.1 Élimination des piles
- 2.7.2 Élimination de l'ordinateur de vélo
- 2.7.3 Élimination de l'emballage
- 2.8 Entretien
- 2.9 Nettoyage et entretien
- 2.10 Stockage
- 2.11 Remarques concernant cette notice d'utilisation
- 2.12 Contenu de la livraison

3. ÉCRAN D'AFFICHAGE ET TOUCHES DE FONCTION

4. MONTAGE

- 4.1 Support et ordinateur de vélo
- 4.2 Montage du capteur

5. MISE EN SERVICE

- 5.1 Première mise en marche de l'ordinateur de vélo
- 5.2 Réglage de la circonférence de roue
- 5.3 Sélection KM/Miles
- 5.4 Réglage de l'intervalle de révision
- 5.5 Réglage de l'affichage 12/24 h
- 5.6 Réglage de l'horloge
- 5.7 Contrôle de l'ordinateur de vélo
- 5.8 Redémarrage/Remise à zéro
- 5.9 Démarrage/Arrêt automatique

6. MODES/FONCTIONS

- 6.1 Remise à zéro des données de parcours (DST, TM, AVS)
- 6.2 Remise à zéro de la vitesse maximale (MXS)
- 6.3 Saisie manuelle du kilométrage total

7. REMPLACEMENT DE LA PILE

- 7.1 Ordinateur de vélo

8. DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

9. DESCRIPTION DES ANOMALIES DE FONCTIONNEMENT

10. PRESCRIPTIONS DE GARANTIE

1. DOMAINE D'UTILISATION

Cet ordinateur de vélo est conçu uniquement pour être utilisé comme ordinateur de vélo. L'ordinateur de vélo fournit des informations sur la vitesse et les distances parcourues. Toute autre utilisation que celle décrite dans cette notice d'utilisation est interdite et peut entraîner des dommages et des blessures. Nous déclinons toute responsabilité pour tout dommage découlant d'une utilisation non conforme. Vous trouverez de plus amples informations et explications dans cette notice d'utilisation.

2. SÉCURITÉ ET ENTRETIEN

2.1 Consignes de sécurité

Veillez lire attentivement ce chapitre et respecter toutes les prescriptions qui y sont visées. Vous garanzissez ainsi un fonctionnement sûr et une grande longévité de votre ordinateur de vélo. Conservez l'emballage et la notice d'utilisation afin de pouvoir les transmettre éventuellement au nouveau propriétaire en cas de vente ultérieure de l'ordinateur. N'ouvrez jamais le boîtier de l'ordinateur de vélo ni du capteur ; ces éléments ne contiennent aucune pièce nécessitant un entretien (à l'exception de l'ouverture des compartiments à piles pour la mise en place ou le remplacement des piles, cf. point 7 « Remplacement de la pile »). Ne déposez aucun objet sur l'ordinateur de vélo et n'exercez aucune pression sur l'écran d'affichage. Ceci pourrait l'endommager. Ne jamais toucher l'écran d'affichage avec des objets contondants pour éviter tout dommage.

2.2 Réparation

Dans le cas d'une réparation nécessaire ou d'un problème technique, veuillez vous adresser exclusivement à notre service après-vente. Vous en trouverez l'adresse au point 10 « Prescriptions de garantie ».

2.3 Conditions de l'environnement d'utilisation

L'ordinateur de vélo est protégé contre les projections d'eau. Veillez à ce que votre ordinateur de vélo ne soit pas en contact avec de l'eau ou avec un air trop

humide ; évitez l'exposition à la poussière, à la chaleur et à un ensoleillement direct trop prolongé. Le non-respect de ces prescriptions peut entraîner des anomalies de fonctionnement ou endommager l'ordinateur de vélo.

2.4 Température ambiante

L'ordinateur de vélo peut être utilisé et stocké en permanence à une température ambiante allant de -10°C à 50°C.

2.5 Compatibilité électromagnétique

Évitez si possible d'utiliser l'ordinateur de vélo à proximité p. ex. d'ordinateurs, d'imprimantes, de téléviseurs, de téléphones cellulaires ou de radios car les appareils émettant un rayonnement électromagnétique puissant peuvent parasiter ou empêcher la réception radio.

2.6 Fonctionnement sur piles

L'ordinateur de vélo fonctionne avec une pile 3V/CR2032. Les paragraphes suivants contiennent quelques remarques concernant l'utilisation des piles : les piles doivent être remplacées uniquement par des piles de même type. Elles ne doivent être ni rechargées, ni réactivées par d'autres moyens, démontées, jetées dans les flammes ou court-circuitées. Conservez toujours les piles hors de portée des enfants. L'ingestion de piles peut avoir des conséquences mortelles. C'est pourquoi vous devez toujours conserver la pile et l'ordinateur de vélo hors de portée des enfants en bas âge. En cas d'ingestion d'une pile, recourez immédiatement à une aide médicale. En cas de besoin, nettoyez les appareils et les contacts de pile avec un chiffon humide et les sécher soigneusement. Attention si les piles ont coulé, évitez tout contact avec la peau, les yeux et les muqueuses ! En cas de contact avec les endroits cités, rincez les endroits touchés immédiatement avec une grande quantité d'eau et contactez tout de suite un médecin.

Les piles ne supportent pas la chaleur. Évitez de trop chauffer l'ordinateur et ainsi, les piles qu'il contient. Le non-respect de ces prescriptions peut entraîner des dommages et, dans certaines circonstances, provoquer l'explosion des piles. Les températures inférieures à 0°C peuvent avoir une influence négative sur la longévité des piles. Pour des informations concernant le remplacement des piles,

consulter le point 7 « Remplacement de la pile ».

Remarque : veuillez placer l'ordinateur de vélo de telle sorte qu'il ne soit pas soumis à une chaleur ou un froid extrêmes. En cas de froid extrême, les piles et le signal émis sont affaiblis. (cf. point 2.4)

2.7 Élimination

2.7.1 Élimination des piles

Les piles sont des déchets spéciaux. Pour leur élimination conforme, veuillez rapporter les piles usagées au revendeur ou bien à la déchetterie la plus proche.

2.7.2 Élimination de l'ordinateur de vélo

Si vous souhaitez vous débarrasser de votre ordinateur de vélo, veuillez l'éliminer dans le respect de la législation correspondante en vigueur. Adressez-vous à votre déchetterie.

2.7.3 Élimination de l'emballage

Éliminez l'emballage de l'ordinateur de vélo dans le respect de la législation correspondante actuelle. Adressez-vous à votre déchetterie.

2.8 Entretien

Attention ! Le boîtier de l'ordinateur de vélo ne contient aucune pièce à entretenir ou à nettoyer.

2.9 Nettoyage et entretien

Nettoyer l'ordinateur de vélo uniquement avec un chiffon doux humide et sans peluches. N'utilisez pas de solvants ni de détergents corrosifs ou gazeux. Veillez à ce qu'aucune goutte d'eau ne reste sur l'écran d'affichage. L'eau peut générer des modifications permanentes de couleur. L'écran d'affichage de l'ordinateur de vélo ne doit pas être soumis à une lumière solaire ni à des rayonnements UV trop intenses.

2.10 Stockage

Retirez la pile lorsque vous n'utilisez pas l'ordinateur de vélo pendant une longue période. Pour le stockage de l'ordinateur de vélo, respectez les remarques

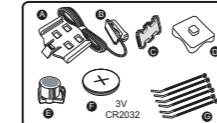
visées au point 2.3 « Conditions de l'environnement d'utilisation » et au point 2.4 « Température ambiante ». L'ordinateur de vélo doit être rangé de manière stable. Évitez les températures élevées (p. ex. par rayonnement solaire direct) et un environnement humide permanent.

2.11 Remarques concernant cette notice d'utilisation

Nous avons structuré la notice d'utilisation de cet ordinateur de vélo de manière à vous apporter les informations nécessaires, sujet par sujet, via le sommaire. Pour de plus amples informations, veuillez prendre contact aux adresses suivantes :

Adresse SAV : Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
service@prophete.net

2.12 Contenu de la livraison



Ordinateur de vélo

- A Support d'ordinateur de vélo
- B Capteur
- C Coussin antidérapant
- D Aide à la fixation

- E Aimant avec vis
- F Pile 3 V/CR2032
- G Serre-câbles

3. ÉCRAN D'AFFICHAGE ET TOUCHES DE FONCTION



4. MONTAGE

4.1 Support et ordinateur de vélo

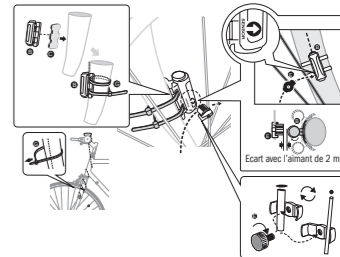
Posez l'aide à la fixation (D) sous le support d'ordinateur de vélo (A) sur le guidon et montez-la avec les serre-câbles (G). Insérez l'ordinateur de vélo par l'avant dans le support jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Ensuite, orientez l'ordinateur de vélo à l'angle de lecture souhaité. Appuyez vers le bas sur le verrouillage pour pouvoir retirer l'ordinateur.



4.2 Montage du capteur

Posez le coussin antidérapant (C) sous le capteur (B) et fixez-le tout avec les serre-câbles (G) sous l'ordinateur de vélo sur la fourche, comme indiqué sur l'illustration suivante. Veillez à poser le câble de manière à ce qu'il ne soit pas trop tendu ou déchiré lors d'un braquage et assurez-vous qu'il ne peut pas s'empêtrer

dans les rayons de la jante avant pendant la marche. Fixez-le éventuellement avec un serre-câble (G). Placez l'aimant sur un rayon de la jante avant et fixez-le avec la vis (E). Veillez à ce que l'aimant soit aligné avec le capteur. Avec un écart de 2 mm comme le montre l'illustration suivante.



5. MISE EN SERVICE

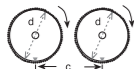
Nous recommandons de lire attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service de l'ordinateur de vélo.

5.1 Première mise en marche de l'ordinateur de vélo

Certains réglages doivent être effectués avant la première utilisation de l'ordinateur de vélo. Pour mettre l'ordinateur de vélo en marche, actionnez la touche GAUCHE ou DROITE. La première mention affichée est l'entrée de la circonférence de roue « 2124 ».

5.2 Setting the wheel size

After inserting new batteries (7.1), new start or change the wheel size.



C = Distance in millimetres per rotation

Determining the wheel size; mark the front wheel and the ground at the same point, or use the valve as orientation. Move the wheel one wheel revolution forwards and measure the covered distance in mm. This is your entry value.

Basic setting display: 2124 (=mm), The ones digit 4 blinks. Press the RIGHT key. The ones digit is increased by one.

For all settings: Keep the RIGHT key pressed down - the respective numbers will progress faster. Confirm your selection by pressing the LEFT key. The tens digit now blinks. Press the RIGHT key. The tens digit is increased by one. Please set the following digits in the same manner. The thousands digit can only be set from 0 to 5. Finally, press the LEFT key once more to confirm the setting.

5.3 Selecting KM/H Miles

The choice of the unit of measurement comes directly after entering the wheel size. Press the RIGHT key to choose between KILOMETRE (KM) and MILES (M) and confirm with the LEFT key. The system then switches to the mode to set the inspection interval.

5.4 Setting the inspection interval

The display 600 KM flashes. This function permits you to set the kilometres up to the next bicycle inspection. Pressing the RIGHT key lets you make settings of 200/400/600 or 800 kilometres. Use the LEFT key to confirm the set value. After the kilometres you set have been reached, a spanner symbol will appear in the

display to remind you of your bicycle inspection. Press the RIGHT key to switch off this notice. After setting the inspection interval, the display will switch to the mode for setting the time.

5.5 Setting the 12/24-hour display

Press and hold the LEFT key and the 24-hour display blinks. With the RIGHT key, choose between the 12-hour and 24-hour display of the CLOCK and confirm with the LEFT key.

5.6 Setting the clock

Immediately after choosing the 12/24-hour display you will be able to set the time. The hours display flashes. Press the RIGHT key. The hours display is increased by one. Press the LEFT key. The minutes display blinks. Press the RIGHT key. The minutes display is increased by one. Press the LEFT key to confirm the time entry. The settings are now completed and the bicycle computer is ready for use.

5.7 Bicycle computer check

To check if the bicycle computer and sensor were installed correctly, press the LEFT key to activate the display. Place the computer in the computer mount and turn the front wheel of your bicycle and the speed will be indicated.

5.8 New start/Reset

To reset entered and stored data, press both the LEFT and RIGHT keys at the same time for approx. 3 seconds. All settings will have to be re-entered after the new start/reset. (see Point 5.2 Setting the wheel size - 5.6 Setting the clock).

5.9 Automatic start/stop

Each time before the bicycle computer is used (display is blank), it must be switched on by pressing a key. When you start off, all measurements begin automatically until the bicycle stops. When you continue your ride, the measurements continue. The bicycle computer switches off automatically to save the battery after the bicycle has stopped moving for more than 5 minutes.

6. MODES/FUNCTIONS

After starting up the bicycle computer, the display will show the speed and the time.

Speed is continuously calculated and updated and is ALWAYS displayed at the top right. Measuring range: 0.1 - 99.9

Press the RIGHT key to switch between the following modes:

• ODO (total distance travelled)

All travelled kilometres (miles) will be stored. Maximum memory range:

• DST (trip distance)

Automatic start when bicycle trip begins. Maximum measuring range 999.9

• MXS (maximum speed)

The maximum achieved speed is stored. Maximum measuring range: 99.9

• AVS (average speed)

Maximum measuring range: 99.9

• TM (trip time/trip chronometer)

Automatic start when bicycle trip begins. Maximum measuring range: 9 hrs 59 min 59 sec

• Temperature

Press and hold the LEFT key in the temperature mode: C (Celsius) blinks, use the RIGHT key to now switch to F (Fahrenheit). Confirm the desired setting with the LEFT key.

• SCAN (scan function)

Rolling display of functions: Continue pressing the RIGHT key until you reach the SCAN mode. SCAN appears in the display. In this mode, the functions (DST, MXS, AVS, TM) will be displayed automatically at 4-second intervals in succession.

• One-time scanning quick run-through

If you keep the RIGHT key pressed for approx. 2 seconds, a one-time scanning quick run-through occurs.

• Time

Speed tendency and comparison is always displayed during the trip.

• Speed tendency

Display of current speed: The wheels of the bicycle symbol rotate faster or slower.

• Speed comparison

On the right next to the speed display you will see "+*" or "-*".

This indicates that you are riding faster or slower than the previously travelled average speed. (AVS)

• Instantaneous memory

The bicycle computer has a unique instantaneous memory that can record the values for trip distance (DST), average speed (AVS) and trip time (TM) at the end of the driven distance. Press the LEFT key at the end of a stage.

The values for DST, AVS and TM are stored and can be reviewed at a later period. You can view the saved values by repeatedly pressing the RIGHT key. To exit this mode, press the LEFT key. The instantaneous memory is suitable for, e.g. capturing data after a race to quickly save the values after crossing the finish line.

6.1 Resetting the route data (DST, TM, AVS) to zero

Press the RIGHT key to display (DST) and keep the LEFT key pressed for approx. 3 seconds. The three route data (trip distance counter - DST, trip time - TM, average speed - AVS) will be reset to zero.

6.2 Resetting the maximum speed (MXS) to zero

Press the RIGHT key repeatedly until the maximum speed (MXS) is displayed and hold down the LEFT key for 3 seconds. The maximum speed (MXS) is reset to zero.

6.3 Manual entry of total kilometres

To enter the total kilometres (ODO) after battery replacement or new start/reset, all of the settings from Point 5.2 Setting the wheel size to Point 5.6 Setting the clock must be entered again.



7. BATTERY REPLACEMENT

Then press the RIGHT key until you reach the mode (ODO). Now keep the LEFT key pressed down for approx. 3 seconds, the last digit of the total kilometres begins to blink. Press the RIGHT key to set the number and confirm the entry by pressing the LEFT key. Then select the next digit for the entry. Repeat the procedure until the desired value for the total kilometre counter has been set. Press the LEFT key again to return to the normal (ODO) mode.

7.1 Bicycle computer

Use a coin to unscrew the battery compartment lid at the back of the bicycle computer. Insert the 3 V battery so that the positive pole (+) is visible. Replace the lid and screw shut. After the batteries have been inserted, all settings must be re-entered (see Point 5.2 Setting the wheel size).



8. DECLARATION OF CONFORMITY

We confirm that the bicycle computer conforms to the fundamental requirements of the following European directives: the accordance of this product with the directives is verified by the full compliance with the harmonised and non-harmonised standards listed:

2004/108/EC EMC Directive
EN 61000-6-3:2001 (2007+A1:2011)
EN 61000-6-1 (2007)

9. DESCRIPTION OF FAULT

If a fault occurs, first check the following points before submitting the bicycle computer for complaint.

No speed indication:

- Check for correct magnet/sensor alignment.
 - Check the batteries.
 - If the battery is too weak, there will be no display.
- Incorrect speed measurement or speed display at standstill, or high incorrect maximum speed display
- Check if the wheel size was set correctly.
 - Check if the correct KM/Miles setting is selected.
 - Check if the magnet and sensor are positioned correctly.
 - RF (radio frequency) interference from a chest strap. Do not get too close to the bicycle computer with a chest strap, as the speed indicator will begin to "run".
 - Unknown atmospheric or RF disturbances, atmospheric or radio interference, high-voltage lines, railroad lines, etc. can also cause an incorrect speed display.

Display is black

Too high temperature, or display is exposed to direct sunlight, will return to normal after cooling off.

Display shows erratic numbers:

Remove the bicycle computer battery and reinsert.

No display

- Check the battery
- Is the battery inserted correctly? Observe +/-.

10. WARRANTY PROVISIONS

St-Zweirad bicycle computer Art. No.: 0511

This bicycle computer has a 2-year warranty. Warranty begins as of the purchase date (receipt, proof of purchase). During the warranty period, complaints about defective bicycle computers can be made with your distributor, or at the service address specified below. During this period we will correct free of charge all defects that can be attributed to material defects or malfunctions. Excluded from the warranty are batteries, improper handling, falls, impacts and the like. A new warranty period does not begin after repairs or replacement of the device. The warranty period of 2 years as of date of purchase remains definitive. Please send your carefully packaged bicycle computer with your receipt to the following address:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstrasse 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

Phone: +49 (0) 5242 4108-59
Fax: +49 (0) 5242 4108-73

Email address: service@prophete.net
Website: www.prophete.de

BICYCLE COMPUTER

Article no. 0511

GB



15 functions

OPERATING INSTRUCTIONS

TABLE OF CONTENTS

1. SCOPE

2. SAFETY AND MAINTENANCE

- 2.1 Safety instructions
- 2.2 Repairs
- 2.3 Operating environment conditions
- 2.4 Ambient temperature
- 2.5 Electromagnetic compatibility
- 2.6 Battery operation
- 2.7 Disposal
- 2.7.1 Battery disposal
- 2.7.2 Bicycle computer disposal
- 2.7.3 Packaging disposal
- 2.8 Maintenance
- 2.9 Cleaning and care
- 2.10 Storage
- 2.11 Notes to these operating instructions
- 2.12 Scope of delivery

3. DISPLAY AND FUNCTION KEYS

4. ASSEMBLY

- 4.1 Bicycle computer mount and bicycle computer
- 4.2 Mounting the sensor

5. INITIAL OPERATION

- 5.1 Switching on the bicycle computer for the first time
- 5.2 Setting the wheel size
- 5.3 Selecting KM/H Miles
- 5.4 Setting the inspection interval
- 5.5 Setting the 12/24-hour display
- 5.6 Setting the clock
- 5.7 Bicycle computer check
- 5.8 New start/Reset
- 5.9 Automatic start/stop

6. MODES/FUNCTIONS

- 6.1 Resetting the route data (DST, TM, AVS) to zero
- 6.2 Resetting the maximum speed (MXS) to zero
- 6.3 Manual entry of total kilometres

7. BATTERY REPLACEMENT

- 7.1 Bicycle computer

8. DECLARATION OF CONFORMITY

9. DESCRIPTION OF FAULT

10. WARRANTY PROVISIONS

1. SCOPE

This bicycle computer has been solely designed for use as a bicycle computer. Bicycle computers provide information about the speed and covered distances. Any other use than that described in these operating instructions is not permitted and can cause damage and injuries. We shall not assume liability for damage due to improper use. You will find further notes and explanations in the operating instructions.

2. SAFETY AND MAINTENANCE

2.1 Safety instructions

Please read this chapter carefully and comply with all given notes. This will ensure reliable operation and the long service life of your bicycle computer. Please keep the packaging and the operating instructions in a safe place in order to pass them on to a new owner should you sell the bicycle computer. Never open the housing of the bicycle computer and the sensor, as it does not contain any parts requiring maintenance (opening the battery compartment to insert or replace the batteries, see Point 7, Battery replacement, is the exception). Do not place any objects on the bicycle computer and do not exert pressure on the display. This could otherwise damage the display. Do not touch the display with square-edged objects to avoid damage.

2.2 Repairs

In case of necessary repairs or a technical problem, please consult our Service Centre. You will find the address in Point 10, Warranty provisions.

2.3 Operating environment conditions

The bicycle computer is splash water protected. Make sure your bicycle computer is not exposed to moisture or continuous high humidity and avoid dust, heat and extended periods of direct sunlight. Non-compliance with these notes can cause faults or damage to the bicycle computer.

2.4 Ambient temperature

The bicycle computer can be permanently operated and stored at ambient temperatures of -10°C to 50°C.

2.5 Electromagnetic compatibility

If possible, do not use the bicycle computer in close proximity to, e.g. computers, printers, television sets, mobile phones or radios, as devices with strong EMC radiation can cause interference.

2.6 Battery operation

Your bicycle computer is operated by a 3V/CR2032 battery. In the following text you will find a few notes on how to handle batteries:

Replace the battery only with an equivalent battery type. Batteries may not be charged or reactivated using other means, may not be taken apart, thrown into a fire or short-circuited. Always keep the battery out of the reach of children. Batteries can be fatal if swallowed. Therefore, keep the battery and the bicycle computer out of reach of small children. Seek medical assistance immediately if a battery was swallowed. If required, use a slightly moist cloth to clean the device and battery contacts and dry thoroughly before inserting the batteries. Be careful with leaked batteries! Avoid contact with skin, eyes and mucous membranes!

If contact was made with battery fluid, immediately rinse the affected spot with plenty of water and consult your doctor directly. Batteries cannot tolerate heat. Make sure to prevent the computer and its inserted batteries from becoming too hot. Disregarding these notes can lead to damage and even cause the batteries to explode. Temperatures below 0°C can have a negative effect on the battery life. You will find information on how to replace the batteries in Point 7, Battery replacement.

Note: Please position the bicycle computer so that it is not exposed to extreme heat or cold. Extreme cold weakens the batteries and thus the transmission signal. (see 2.4)

2.7 Disposal

2.7.1 Battery disposal

Batteries are hazardous waste. To properly dispose of the batteries, stores selling batteries and municipal collection points provide corresponding containers.

2.7.2 Bicycle computer disposal

If you would like to get rid of your bicycle computer, dispose of it as per current regulations. Information can be obtained from the municipal office.

2.7.3 Packaging disposal

Dispose of the bicycle computer packaging as per current regulations. Information can be obtained from the municipal office.

2.8 Maintenance

Caution! There are no parts that need to be maintained or cleaned inside the housing of the bicycle computer.

2.9 Cleaning and care

Only clean the bicycle cyclometer with a soft, moistened, lint-free cloth. Do not use any solvents, corrosive or gaseous cleansing agents. Make sure that water droplets do not remain on the display. Water can cause permanent discolouration. Do not expose the bicycle computer display to fierce sunlight or ultraviolet radiation.

2.10 Storage

Remove the battery if you are not going to use the bicycle computer for an extended period of time. To store the bicycle computer, please observe the notes in Point 2.3 Operating environment conditions, and Point 2.4 Ambient temperature. The bicycle computer should be stored securely. Avoid high temperatures (e.g. direct sunlight) and a permanently moist environment.

2.11 Notes to these operating instructions

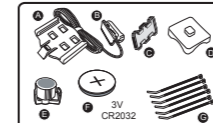
We have structured the operating instructions for this bicycle computer so that you can consult the table of contents to find the required, relevant information at any time. If you have any further questions, you can also contact us at the following address:

Service address: Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
service@prophete.net

2.12 Scope of delivery



Bicycle computer



- A Bicycle computer mount
- B Sensor
- C Anti-slip pad
- D Securing aid
- E Magnet with screw
- F 3 V battery CR2032
- G Cable tie

3. DISPLAY AND FUNCTION KEYS



4. ASSEMBLY

4.1 Bicycle computer mount and bicycle computer

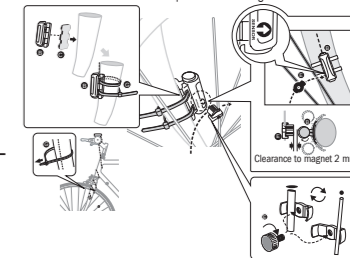
Place the securing aid (D) under the bicycle computer mount (A) on the handlebar and attach using the cable tie (G). Slide the bicycle computer into the bicycle computer mount from the front until it clicks into place. Then adjust the bicycle computer (by turning) to the angle of view required. To remove the bicycle computer, press the locking mechanism down.



4.2 Mounting the sensor

Place the anti-slip pad (C) under the sensor (B) and fasten everything in place - using the cable tie (G) - underneath the bicycle computer on the fork, as depicted in the following figure. Ensure that the cable is placed so that it is not pulled too

tightly or tears when turning the handlebar, and make sure that it does not become entangled in the front-wheel spokes while riding the bicycle. If necessary, fix in place using the cable tie (G). Place the magnet on one of the front-wheel spokes and attach with screw (E). Ensure that the magnet is aligned to the sensor - with 2 mm clearance as depicted in the next figure.



5. INITIAL OPERATION

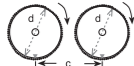
We recommend carefully reading the operating instructions first before using the bicycle computer.

5.1 Switching on the bicycle computer for the first time

A few settings must be made before the bicycle computer can be used for the first time. Press the LEFT or RIGHT key to switch on the bicycle computer. The first item to appear is the entry for the wheel size "2124".

5.2 Impostazione del diametro delle ruote

Eseguire dopo l'inserimento della batteria (7.1). Riavvio o modifica del diametro delle ruote.



C = Distanza in millimetri al giro

Rilevamento del diametro delle ruote: Contrassegnare la ruota anteriore ed il pavimento sullo stesso punto o rientarsi in base alla valvola. Spostare la ruota di un giro in avanti e misurare il tratto percorso in mm. Questo è il vostro valore di inserimento.

Visualizzazione dell'impostazione di base: 2124 (=mm), l'unità 4 lampeggia.

Premere il tasto DESTRO: l'unità aumenta di un numero.

Per tutte le impostazioni: tenere premuto il tasto DESTRO - il relativo numero scorre più velocemente. Confermare la selezione premendo il tasto SINISTRO. A questo punto lampeggia il numero decimale. Premere il tasto DESTRO: il numero decimale aumenta di un numero. Impostare allo stesso modo i valori seguenti. Il valore in migliaia può essere impostato solo da 0 a 5. Per terminare l'operazione premere nuovamente il tasto SINISTRO per confermare l'impostazione.

5.3 Selezione KM/H Miglia

La selezione dell'unità di misura avviene immediatamente dopo l'inserimento del diametro delle ruote. Premere il tasto DESTRO per scegliere tra CHILOMETRI (KM) e MIGLIA (M) e confermare con il tasto SINISTRO. A questo punto il sistema passa alla modalità per l'impostazione dell'intervallo di ispezione.

5.4 Impostazione dell'intervallo di ispezione

La visualizzazione 600 KM lampeggia. Questa funzione consente l'impostazione dei chilometri fino alla prossima ispezione della bicicletta. Premendo il tasto DESTRO è possibile effettuare impostazioni di 200/400/600 o 800 chilometri. Con il tasto SINISTRO si conferma il valore impostato. Dopo il raggiungimento dell'indicazione dei chilometri appare sul display il simbolo di una chiave che ricorda di dover

effettuare l'ispezione della bicicletta. Premendo il tasto DESTRO si disattiva l'avviso.

Dopo l'impostazione dell'intervallo di ispezione la visualizzazione passa alla modalità per l'impostazione dell'ora.

5.5 Impostazione dell'ora 12/24

Premere e tenere premuto il tasto SINISTRO fe la visualizzazione 24H lampeggerà. Scegliere con il tasto DESTRO tra la visualizzazione a 12 H e 24 H dell'ORA e confermare con il tasto SINISTRO.

5.6 Impostazione dell'ora

Immediatamente dopo la selezione della visualizzazione 12/24 H si accede all'impostazione dell'ora. L'indicazione dell'ora lampeggia. Premere il tasto DESTRO: l'indicazione dell'ora aumenta di un numero. Premere il tasto SINISTRO: lampeggia l'indicazione dei minuti. Premere il tasto DESTRO: l'indicazione dei minuti aumenta di un numero. Premere il tasto SINISTRO per confermare l'impostazione dell'ora. Le impostazioni a questo punto sono inserite ed il computer per bicicletta è pronto all'uso.

5.7 Controllo del computer per bicicletta

Per accertarsi della corretta installazione del computer per bicicletta e sensore è necessario premere il tasto SINISTRO per attivare la visualizzazione. Fissare il computer nel sostegno del computer e ruotare la ruota anteriore della bicicletta e sarà visualizzata la velocità.

5.8 Riavvio/Reset

Per annullare i dati inseriti e salvati è necessario premere per ca. 3 secondi e contemporaneamente il tasto SINISTRO e DESTRO. Dopo il riavvio/reset è necessario immettere nuovamente le impostazioni (vedi punto 5.2 Impostazione del diametro delle ruote - 5.6 Impostazione dell'ora).

5.9 Start/Stop automatico

Il computer per bicicletta deve essere riattivato prima di ogni nuovo impiego (nessuna visualizzazione sul display) premendo un tasto. Quando si parte i rilevamenti hanno inizio automaticamente fino all'arresto della bicicletta. Alla partenza ripartono automaticamente i rilevamenti.

Il computer per bicicletta si disattiva automaticamente per salvaguardare la batteria, quando la ruota non viene spostata per oltre 5 minuti.

6. MODI/FUNZIONI

Dopo la messa in funzione del computer per bicicletta viene visualizzata l'indicazione della velocità e dell'ora.

Velocità: viene calcolata ed aggiornata costantemente e visualizzata SEMPRE a destra in alto del display. Campo di misurazione: 0,1 - 99,9

Premere il tasto DESTRO per passare tra le seguenti modalità:

- **ODO (chilometri complessivi)**

Tutti i chilometri o miglia (Meilen) miglia percorsi vengono salvati. Valore di salvataggio massimo: 9999,9

- **DST (chilometri giornalieri)**

Avvio automatico alla partenza. Valore massimo di rilevamento 999,9

- **MXS (velocità massima)**

Viene salvata la velocità massima raggiunta. Valore massimo di rilevamento: 99,9

- **AVS (velocità media)** Valore massimo di rilevamento: 99,9

- **TM (Durata del tragitto/Rilevatore del tempo del tour)**

Avvio automatico alla partenza. Valore massimo di rilevamento: 9 ore 59 min. 59 sec.

- **Temperatura**

Premere e tenere premuto il tasto SINISTRO in modalità Temperatura: C (Celsius) lampeggia, con il tasto DESTRO a questo punto è possibile passare a F (Fahrenheit). Confermare l'impostazione desiderata con il tasto SINISTRO.

- **SCAN (funzione Scan)**

Visualizzazione scorrevole delle funzioni: premere il tasto DESTRO fino a quando si accede alla modalità SCAN. Sul display appare SCAN. In questa modalità si visualizzano automaticamente in successione le funzioni (DST, MXS, AVS, TM) in un intervallo di ca. 4 secondi.

- **Passaggio rapido unico Scanning**

Quando si tiene premuto il tasto DESTRO per ca. 2 secondi viene eseguito un passaggio rapido unico.

- **Ora**

Tendenza della velocità e confronto sono visualizzati sempre durante il percorso:

- **Tendenza di velocità**

Visualizzazione della velocità attuale: le ruote del simbolo della bicicletta girano più velocemente o lentamente.

- **Confronto della velocità**

A destra, accanto all'indicazione della velocità appare „+“ o „-“.

In questo modo si indica che si sta percorrendo più velocemente o lentamente rispetto alla velocità media finora percorsa. (AVS)

- **Memoria attuale**

Il computer per bicicletta è dotato di una memoria con la quale alla fine del percorso si memorizzano i valori dei chilometri giornalieri (DST), la velocità media (AVS) la durata del percorso (TM). Alla fine della tappa premere il tasto SINISTRO. I valori DST, AVS e TM vengono salvati e possono essere visualizzati in un secondo momento. Premendo ripetutamente il tasto DESTRO a questo punto è possibile visualizzare i valori salvati. Per uscire nuovamente da questa modalità è necessario premere il tasto SINISTRO. La memoria attuale è indicata ad es. per il rilevamento dei dati dopo una gara per salvare rapidamente i valori al passaggio dell'arrivo.

- **6.1 Annullamento/Reset dei dati del percorso (DST, TM, AVS) a zero**

Premere il tasto DESTRO per visualizzare (DST) e tenere premuto il tasto SINISTRO per ca. 3 secondi ed i tre dati del percorso (chilometri giornaliericontametri - DST, durata del percorso - TM, velocità media - AVS) saranno azzerati.

- **6.2 Annullamento/Reset della velocità massima (MXS) a zero**

Premere il tasto DESTRO fino a quando si visualizza la velocità massima (MXS) e tenere premuto per 3 secondi il tasto SINISTRO. La velocità massima (MXS) viene riportata a zero.



6.3 Inserimento manuale dei chilometri totali

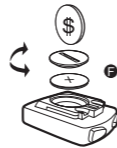
Per l'immissione dei chilometri totali (ODO) dopo la sostituzione delle batterie o il riavvio/reset è necessario inserire nuovamente prima tutte le impostazioni del punto 5.2 Impostazione del diametro delle ruote fino al punto 5.6 Impostazione dell'ora.

Successivamente premere il tasto DESTRO fino alla modalità (ODO). A questo punto tenere premuto il tasto SINISTRO per ca. 3 secondi e l'ultima cifra dei chilometri complessivi inizierà a lampeggiare. Premere il tasto DESTRO per impostare il valore e confermare l'inserimento premendo il tasto SINISTRO. Successivamente selezionare il punto successivo per l'immissione. Ripetere questa procedura fino all'impostazione del valore desiderato per il contatore dei chilometri complessivi. Premere un'altra volta il tasto SINISTRO per ritornare alla modalità normale (ODO).

7. SOSTITUZIONE DELLE BATTERIE

7.1 Computer per bicicletta

SVITARE l'alloggiamento delle batterie sul fondo del computer per bicicletta usando una moneta. Introdurre la batteria da 3V in modo tale che il polo positivo (+) sia visibile. Rimontare il coperchio e chiuderlo. Dopo l'inserimento delle batterie è necessario effettuare nuovamente le impostazioni (vedi punto 5.2 Impostazione del diametro delle ruote).



8. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

Si dichiara che il prodotto descritto rispetta i requisiti essenziali delle seguenti direttive europee: la conformità del prodotto con le direttive viene provata tramite la completa osservanza delle norme armonizzate e non armonizzate citate:

2004/108/CE Direttiva compatibilità elettromagnetica
EN 61000-6-3: 2001 (2007+A1:2011) · EN 61000-6-1 (2007)

9. DESCRIZIONE ERRORI

Quando si verifica un errore è necessario verificare prima i punti seguenti prima di reclamare il computer per bicicletta.

Nessuna visualizzazione della velocità

- Verificare il corretto orientamento del magnete/sensore.
- Controllare le batterie.
- Quando la batteria è troppo scarica non viene visualizzato nulla.

Rilevamento errato della velocità o indicazione della velocità in stato di fermo
indicazione massima alta della velocità errata

- Verificare la corretta impostazione del diametro delle ruote.
- Verificare che l'impostazione KM/Miglia sia impostata correttamente.
- Verificare la corretta posizione del magnete e del sensore.
- Guasto RF (radiofrequenza) da un trasmettitore a cintura. Non tenere troppo vicino la cintura al computer per bicicletta poiché altrimenti inizia a „correre“ l'indicazione della velocità.
- Guasti atmosferici o RF sconosciuti, interferenze atmosferiche o radiofoniche, cavi di alta tensione, tracciati ferroviari ecc. possono anch'essi determinare un'indicazione errata della velocità.

Display nero

Temperatura troppo elevata o display esposto ai raggi solari diretti, si normalizza con il raffreddamento.

Display indica valori irregolari

Rimuovere la batteria del computer per bicicletta e reinserirla.

Nessuna indicazione sul display

- Controllare la batteria
- Batteria inserita correttamente? Rispettare i poli +/-.

10. DISPOSIZIONI DI GARANZIA

Computer per bicicletta SI-Zweirad N. art.: 0511

Questo computer per bicicletta è garantito per 2 anni. Il periodo di garanzia ha inizio a partire dalla data di acquisto (scontrino, ricevuta). Durante il periodo di garanzia i computer per bicicletta difettosi possono essere reclamati presso il proprio rivenditore o all'indirizzo di assistenza indicato in basso. Durante questo periodo risolviamo gratuitamente tutti i difetti dovuti al materiale - o difetti di funzionamento. Dalla garanzia sono escluse le batterie, usi impropri, cadute, urti e simili. In seguito ad una riparazione o sostituzione non ha inizio alcun nuovo periodo di garanzia. Il periodo di garanzia è di 2 anni a partire dalla data di acquisto.

Inviare il proprio computer per bicicletta imballato accuratamente inclusa la ricevuta di acquisto al seguente indirizzo:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstrasse 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel: +49 (0) 5242 4108-59
Fax: +49 (0) 5242 4108-73

Indirizzo E-Mail: service@prophete.net
Sito web: www.prophete.de

COMPUTER PER BICICLETTA

N. articolo 0511



15 funzioni

MANUALE D'USO

IT

INSTRUCTION MANUAL

INDICE

1. CAMPO DI APPLICAZIONE

2. SICUREZZA E MANUTENZIONE

- 2.1 Avvertenze di sicurezza
- 2.2 Riparazione
- 2.3 Condizioni ambientali di funzionamento
- 2.4 Temperatura ambiente
- 2.5 Compatibilità elettromagnetica
- 2.6 Funzionamento a batteria
- 2.7 Smaltimento
- 2.7.1 Smaltimento delle batterie
- 2.7.2 Smaltimento del computer per bicicletta
- 2.7.3 Smaltimento della confezione
- 2.8 Manutenzione
- 2.9 Pulizia e cura
- 2.10 Conservazione
- 2.11 Avvertenze sulle presenti istruzioni di funzionamento
- 2.12 Fornitura

3. DISPLAY E TASTI FUNZIONALI

4. MONTAGGIO

- 4.1 Sostegno per computer per bicicletta e computer per bicicletta
- 4.2 Montaggio del sensore

5. MESSA IN FUNZIONE

- 5.1 Prima attivazione del computer per bicicletta
- 5.2 Impostazione del diametro delle ruote
- 5.3 Selezione KM/H Miglia
- 5.4 Impostazione dell'intervallo di ispezione
- 5.5 Impostazione dell'ora 12/24
- 5.6 Impostazione dell'ora
- 5.7 Controllo del computer per bicicletta
- 5.8 Riavvio/Reset
- 5.9 Start/Stop automatico

6. MODI/FUNZIONI

- 6.1 Annullamento/Reset dei dati del percorso (DST, TM, AVS) a zero
- 6.2 Annullamento/Reset della velocità massima (MXS) a zero
- 6.3 Inserimento manuale dei chilometri totali

7. SOSTITUZIONE DELLE BATTERIE

- 7.1 Computer per bicicletta

8. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

9. DESCRIZIONE ERRORI

10. DISPOSIZIONI DI GARANZIA

1. CAMPO DI APPLICAZIONE

Questo computer per bicicletta è realizzato per essere utilizzato come computer per biciclette. I computer per biciclette forniscono informazioni sulla velocità e le distanze percorse. Un utilizzo diverso da quello descritto nelle presenti istruzioni di funzionamento non è consentito e potrebbe causare danni e lesioni. Per danni causati da un uso improprio la casa produttrice non si assume alcuna responsabilità. Ulteriori avvertenze e spiegazioni sono riportate nelle istruzioni di funzionamento.

2. SICUREZZA E MANUTENZIONE

2.1 Avvertenze di sicurezza

Si prega di leggere attentamente questo capitolo e rispettare tutte le avvertenze riportate. In questo modo si assicura un funzionamento affidabile ed una lunga durata del vostro computer per bicicletta. Conservare accuratamente la confezione e le istruzioni di funzionamento per poterle consegnare in caso di successiva vendita al nuovo proprietario. Non aprire mai l'alloggiamento del computer per bicicletta e del sensore poiché non comprende componenti soggetti a manutenzione (è esclusa l'apertura dell'alloggiamento delle batterie per l'inserimento o la sostituzione della batteria, vedi punto 7 Sostituzione delle batterie). Non poggiare alcun oggetto sul computer per bicicletta e non esercitare alcuna pressione sugli oggetti appuntati per non causare danneggiamenti.

2.2 Riparazione

In caso di interventi di riparazione necessari o in caso di problemi tecnici si prega di contattare esclusivamente il nostro servizio assistenza. L'indirizzo è riportato al punto 10 Disposizioni di garanzia.

2.3 Condizioni ambientali di funzionamento

Il computer per bicicletta è protetto dagli spruzzi d'acqua. Accertarsi che il computer per bicicletta non venga esposto all'acqua o ad un tasso elevato

di umidità ed evitare polvere, calore o un'esposizione troppo prolungata ai raggi del sole. L'inosservanza di queste avvertenze può provocare guasti o il danneggiamento del computer.

2.4 Temperatura ambiente

Il computer per bicicletta può essere utilizzato e conservato ad una temperatura ambiente compresa tra -10°C e 50°C.

2.5 Compatibilità elettromagnetica

Non utilizzare il computer ad es. vicino a computer, stampanti, televisori, telefoni cellulari o radio poiché i dispositivi con una forte radiazione EMC disturbano oppure interferiscono.

2.6 Funzionamento a batteria

Il computer per bicicletta è alimentato da una batteria da 3V/CR2032. Di seguito sono riportate alcune informazioni sull'uso delle batterie:

Sostituire la batteria solo con una dello stesso tipo. Le batterie non devono essere ricaricate o riattivate con altri mezzi, non devono essere scomposte, gettate nel fuoco o sottoposte a corto circuito. Conservare le batterie sempre fuori dalla portata dei bambini. Se ingerite, le batterie possono essere mortali. Pertanto conservare la batteria ed il computer per bicicletta fuori dalla portata dei bambini. Se la batteria viene ingerita è necessario contattare immediatamente un medico. Prima di inserire le batterie, pulire il dispositivo ed i contatti delle batterie con uno straccio leggermente umido ed asciugare accuratamente. Prestare attenzione in caso di batterie con fuoriuscita di liquido! Evitare il contatto con la pelle, gli occhi e le mucose. In caso di contatto con il liquido della batteria è necessario sciacquare immediatamente la parte interessata con molta acqua e contattare immediatamente un medico. Le batterie non sopportano il calore. Evitare che il computer e quindi le batterie inserite si surriscaldino troppo. L'inosservanza di queste indicazioni può comportare danni ed in determinati casi l'esplosione delle batterie. Temperature inferiori a 0°C possono avere effetti negativi sulla durata delle batterie. Informazioni sulla sostituzione delle batterie sono riportate al punto 7 Sostituzione delle batterie.



Avvertenza: Sistemare il computer per bicicletta in modo tale da non essere esposto a calore estremo o il freddo. In caso di freddo estremo le batterie ed il segnale di trasmissione vengono indeboliti. (vedi 2.4)

2.7 Smaltimento

2.7.1 Smaltimento delle batterie

Le batterie sono un rifiuto speciale. Per lo smaltimento corretto delle batterie presso i rivenditori di batterie ed i centri di raccolta comunali sono presenti dei contenitori appositi.

2.7.2 Smaltimento del computer per bicicletta

Quando si desidera separarsi definitivamente dal proprio computer per bicicletta è necessario smaltirlo secondo le disposizioni attuali. Per informazioni contattare il centro di raccolta comunale.

2.7.3 Smaltimento della confezione

Smaltire la confezione del computer per bicicletta secondo le disposizioni attuali. Per informazioni contattare il centro di raccolta comunale.

2.8 Manutenzione

Attenzione! All'interno dell'alloggiamento del computer per bicicletta non sono presenti componenti da sottoporre a manutenzione o da pulire.

2.9 Pulizia e cura

Pulire il computer per bicicletta solo con un panno morbido, umido e privo di filacci. Non usare solventi, detergenti acidi o gassosi. Accertarsi che sul display non restino gocce d'acqua. L'acqua può causare delle decolorazioni durature. Non esporre il display del computer per bicicletta ai raggi solari diretti oppure a radiazioni ultraviolette.

2.10 Conservazione

Quando non si intende utilizzare il computer per un periodo prolungato è necessario rimuovere le batterie. Per la conservazione del computer per bicicletta si prega di osservare le avvertenze riportate al punto 2.3 Condizioni ambientali di

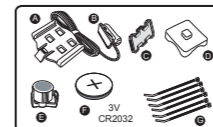
funzionamento ed il punto 2.4 Temperatura ambiente. Il computer per bicicletta deve essere custodito con cura. Evitare l'esposizione a temperature elevate (ades. ai raggi solari diretti) e ad un ambiente costantemente umido.

2.11 Avvertenze sulle presenti istruzioni di funzionamento

Le istruzioni di funzionamento per questo computer per bicicletta sono state strutturate in modo tale che attraverso l'indice si possano consultare in qualsiasi momento le informazioni necessarie. Per ulteriori informazioni è possibile contattarci anche al seguente indirizzo:

Indirizzo assistenza: Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
Indirizzo E-Mail: service@prophete.net

2.12 Fornitura



Computer per bicicletta

- A Supporto per il computer da bicicletta
- B Sensore
- C Pad antiscivolo

- D Aiuto per il fissaggio
- E Magnete con vite
- F 3 Batterie V CR2032
- G Legaccio per i cavi

3. DISPLAY E TASTI FUNZIONALI



4. MONTAGGIO

4.1 Sostegno per computer per bicicletta e computer per bicicletta

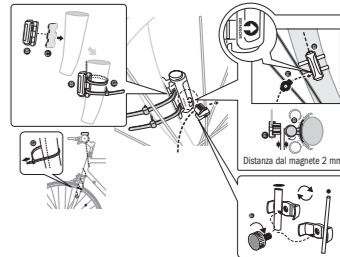
Porre l'aiuto per il fissaggio (D) sotto il supporto per il computer da bicicletta (A) sul manubrio e montarlo insieme al legaccio per i cavi (G). Inserire il computer da bicicletta, dal lato anteriore, nel suo supporto, fino ad incastrarlo. Dopodiché ruotare il computer da bicicletta nel senso desiderato. Spingere in basso la chiusura laterale di sicurezza per staccare il computer.



4.2 Montaggio del sensore

Porre il pad antiscivolo (C) sotto il sensore (B) e fissare il tutto con il legaccio per i cavi (G) al di sotto del computer da bicicletta sulla forcella, come mostrato nella seguente figura. Fare attenzione che il cavo sia posto in modo tale che al

movimento del manubrio, il cavo non venga strattionato, tirato con forza o si possa strappare; fare in modo che il cavo non finisca tra i raggi della ruota anteriore durante il tragitto. Fissarlo eventualmente con il legaccio per i cavi (G). Posizionare il magnete su un raggio della ruota anteriore e fissarlo con la vite (E). Fare attenzione che il magnete sia rivolto verso il sensore. La distanza deve essere di 2 mm, come mostrato nella seguente figura.



5. MESSA IN FUNZIONE

Consigliamo di leggere attentamente le istruzioni di funzionamento prima di mettere in funzione il computer per bicicletta.

5.1 Prima attivazione del computer per bicicletta

Prima di impiegare per la prima volta il computer per bicicletta è necessario effettuare alcune impostazioni. Premere il tasto SINISTRO o DESTRO per accendere il computer per bicicletta. Come prima visualizzazione è indicato l'inserimento per il diametro delle ruote „2124“.

5.2 Bandomtrek instellen

Na het opnieuw plaatsen van de batterij (7.1). Herstarten of wijzigen van de bandomtrek.



C = Afstand in millimeter per omwenteling

Bandomtrek bepalen: Markeer de voorband en de grond op dezelfde plaats, of richt uw aandacht op het ventiel. Beweeg het wiel één bandomwenteling vooruit en meet de afgelegde afstand in mm. Dit is de waarde die u moet invoeren. Weergave van de basisinstelling: 2124 (=mm), het cijfer van de eenheden 4 knippert. Druk op de RECHTER toets: het cijfer van de eenheden wordt met één eenheid verhoogd. Voor alle instellingen: RECHTER toets ingedrukt houden - het getal loopt sneller door. Bevestig uw keuze door op de LINKER toets te drukken. Het cijfer van de tientallen gaat nu knipperen. Druk op de RECHTER toets: het cijfer van de tientallen wordt met één eenheid verhoogd. De volgende cijfers kunnen op dezelfde manier ingesteld worden. Voor de duizendtallen kan alleen een cijfer van 0 tot 5 ingesteld worden. Tot slot drukt u nogmaals op de LINKER toets om de instelling te bevestigen.

5.3 Selectie KM / Mijl

De meeteenheid wordt onmiddellijk na de invoer van de bandomtrek geselecteerd. Druk op de RECHTER toets om tussen KILOMETER (KM) en MIJL (M) te kiezen en bevestig uw keuze met de LINKER toets. Hierna schakelt het systeem naar de instelmodus van het service-interval over.

5.4 Service-interval instellen

De aanduiding 600 KM knippert. Met deze functie kunt u het aantal kilometer tot aan de volgende servicebeurt van uw fiets instellen. Door op de RECHTER toets te drukken, kunt u de waarden van 200/400/600 of 800 kilometer instellen. Met de

LINKER toets bevestigt u de ingestelde waarde. Zodra het ingevoerde aantal kilometer bereikt is, verschijnt het symbool van een schroevendraaier op het display om u eraan te herinneren dat uw fiets aan een servicebeurt toe is. Door op de RECHTER toets te drukken wordt deze melding uitgeschakeld. Nadat het service-interval ingesteld is, schakelt het systeem naar de instelmodus van de tijd over.

5.5 Tijdsformaat 12/24 H instellen

Houd de LINKER toets ingedrukt, tot de aanduiding 24 H knippert. Maak met de RECHTER toets uw keuze tussen het formaat 12H en 24H voor de TIJD en bevestig uw keuze met de LINKER toets.

5.6 Tijd instellen

Onmiddellijk na de selectie van het formaat 12 of 24H schakelt het systeem naar de instelling van de tijd over. De vuraanduiding knippert. Druk op de RECHTER toets: de vuraanduiding wordt met één eenheid verhoogd. Druk op de LINKER toets: de minutenaanduiding knippert. Druk op de RECHTER toets: de minuten-aanduiding wordt met één eenheid verhoogd. Druk op de LINKER toets om de ingevoerde tijd te bevestigen. De instellingen zijn nu voltooid en de fietscomputer kan worden gebruikt.

5.7 Fietscomputer controleren

Om te controleren of de fietscomputer en sensor juist geïnstalleerd zijn, drukt u op de LINKER toets om de weergave te activeren. Bevestig de computer in de computerhouder en draai aan het voorwiel van uw fiets; de snelheid moet worden weergegeven.

5.8 Herstarten/resetten

Ingevoerde en opgeslagen gegevens kunnen worden gereset door gelijktijdig op de LINKER en RECHTER toets te drukken gedurende ongeveer 3 seconden. Na het herstarten/resetten moeten alle instellingen opnieuw ingevoerd worden (zie punt 5.2 Bandomtrek instellen - 5.6 Tijd instellen).

5.9 Automatische start/stilstand

De fietscomputer moet voorafgaand aan elk nieuw gebruik (geen aanduiding op het display) opnieuw ingeschakeld worden door op een toets te drukken. Als u

begint te rijden, worden alle metingen automatisch gestart, tot de fiets stopt. Bij het opnieuw wegrijden worden de metingen automatisch weer gestart. Als het wiel langer dan 5 minuten niet beweegt, wordt de fietscomputer automatisch uitgeschakeld om de batterij te sparen.

6. MODI/FUNCTIES

Na de ingebruikname van de fietscomputer verschijnt de aanduiding van de snelheid en de tijd.

Snelheid: wordt tijdens het rijden berekend en bijgewerkt, en wordt ALTIJD bovenaan rechts op het display weergegeven. Meetbereik: 0,1 - 99,9

Druk op de RECHTER toets om tussen de volgende modi te schakelen:

• ODO (totale aantal kilometers)

Alle afgelegde kilometers (mijlen) worden opgeslagen. Maximale opslagbereik: 9999,9

• DST (dagteller)

Wordt automatisch gestart aan het begin van de rit. Maximale meetbereik 999,9

• MXS (maximale snelheid)

De hoogste bereikte snelheid wordt opgeslagen. Maximale meetbereik: 99,9

• AVS (gemiddelde snelheid) Maximale meetbereik: 99,9

• TM (ritduur/tourtijdmetr)

Wordt automatisch gestart aan het begin van de rit. Maximale meetbereik: 9 u 59 min. 59 sec.

• Temperatuur

Houd de LINKER toets ingedrukt in de modus Temperatuur: C (Celsius) knippert; met de RECHTER toets kunt u nu naar F (Fahrenheit) gaan. Bevestig de gewenste instelling met de LINKER toets.

• SCAN (scanfunctie)

De scrollweergave van de functies: Druk een aantal keren op de RECHTER toets, tot u in de SCAN-modus terechtkomt. De aanduiding SCAN verschijnt op het

display. In deze modus worden de functies (DST, MXS, AVS, TM) automatisch na elkaar weergegeven met tussenpozen van ongeveer 4 seconden.

• Eenmalige snelle scancycclus

Als u gedurende ongeveer 2 seconden de RECHTER toets ingedrukt houdt, wordt een eenmalige snelle scancycclus uitgevoerd.

• Tijd

De snelheidstendens en -vergelijking worden tijdens de rit altijd weergegeven:

• Snelheidstendens

Weergave van de huidige snelheid: de wielen van het symbool van de fiets draaien sneller of trager.

• Snelheidsvergelijking

Rechts naast de snelheidsaanduiding verschijnt „+“ of „-“.

Daarmee wordt aangegeven of u sneller of trager rijdt dan de gemiddelde snelheid tot nu toe. (AVS)

• Tijdelijk geheugen

De fietscomputer is uitgerust met een uniek tijdelijk geheugen, waarmee de waarden van de dagteller (DST), de gemiddelde snelheid (AVS) en de duur van de rit (TM) kunnen worden bewaard aan het einde van een rit. Druk aan het einde van een rit op de LINKER toets. De waarden van DST, AVS en TM worden opgeslagen en kunnen later opnieuw geraadpleegd worden. U kunt nu de opgeslagen waarden bekijken door meermaals op de RECHTER toets te drukken. Om deze modus weer te verlaten drukt u op de LINKER toets. Het tijdelijke geheugen kan bijv. gebruikt worden om na een wedstrijd snel de gegevens op te slaan als u over de eindstreep rijdt.

6.1 Ritgegevens (DST, TM, AVS) terugzetten op nul/resetten

Druk op de RECHTER toets om (DST) weer te geven, en houd gedurende ongeveer 3 seconden de LINKER toets ingedrukt; de drie gegevens van de rit (dagteller - DST, ritduur - TM, gemiddelde snelheid - AVS) worden op nul teruggezet.

6.2 Maximale snelheid (MXS) terugzetten op nul/resetten

Druk een aantal keren op de RECHTER toets, tot de maximale snelheid (MXS)

weergegeven wordt, en houd de LINKER toets 3 seconden lang ingedrukt. De maximale snelheid (MXS) wordt teruggezet op nul.

6.3 Totale aantal kilometers handmatig invoeren

Om het totale aantal kilometers (ODO) in te voeren na de vervanging van de batterij of na het herstarten/resetten, moet u eerst alle instellingen uitvoeren van punt 5.2 Bandomtrek instellen tot punt 5.6 Tijd instellen.

Druk vervolgens op de RECHTER toets tot aan de modus (ODO). Houd nu gedurende ongeveer 3 seconden de LINKER toets ingedrukt; de laatste positie van het totale aantal kilometers begint te knipperen. Druk op de RECHTER toets om het getal in te stellen en bevestig de ingevoerde waarde door op de LINKER toets te drukken. Kies vervolgens de volgende invoerpositie. Herhaal deze procedure tot de gewenste waarde voor het totale aantal kilometers ingesteld is. Druk nogmaals op de LINKER toets om naar de normale modus (ODO) terug te keren.

7. BATTERIJ VERVANGEN

7.1 Fietscomputer

Schroef met een muntstuk het deksel van het batterijvak onderaan de fietscomputer los. Plaats de batterij van 3V zodanig, dat de pluspool (+) zichtbaar is. Deksel terugplaatsen en dichtdraaien. Na het plaatsen van de batterij moeten alle instellingen opnieuw ingevoerd worden (zie punt 5.2 Bandomtrek instellen).



8. CONFORMITEITSVERKLARING

Voor het aangeduide product wordt bevestigd dat het aan de essentiële vereisten van de volgende Europese richtlijnen beantwoordt. De overeenstemming van het product met de richtlijnen wordt bewezen door de naleving van de opgegeven geharmoniseerde en niet-geharmoniseerde normen:

2004/108/EG EMC-richtlijn

EN 61000-6-3:2001 (2007+A1:2011) · EN 61000-6-1 (2007)

9. BESCHRIJVING VAN STORINGEN

Als een storing optreedt, moet u eerst de onderstaande punten controleren voordat u verdere stappen onderneemt voor de fietscomputer.

Geen snelheidsaanduiding

- Controleren of uitlijning magneet/sensor correct is.
- Batterij controleren.
- Als de batterij zwak is, wordt er niets weergegeven.
- Verkeerde snelheidsmeting of snelheidsaanduiding bij stilstand, of te hoge onjuiste maximale snelheid
- Controleren of bandomtrek juist ingesteld is.
- Controleren of juiste instelling KM/Mijl geselecteerd is.
- Controleren of de magneet en sensor juist geplaatst zijn.
- RF-storing (radiofrequente storing) van een borstgordel. Niet te dicht bij de fietscomputer komen met de borstband, anders begint de snelheidsaanduiding te „lopen“.
- Zo ook kunnen onbekende atmosferische storingen of RF-storingen, atmosferische interferenties of radio-interferenties, hoogspanningsleidingen, spoorlijnen enz. tot een verkeerde snelheidsweergave leiden.

Display is zwart

Te hoge temperatuur of display wordt aan direct zonlicht blootgesteld, wordt weer normaal bij afkoeling.

Display geeft onregelmatige getallen weer

Batterij van fietscomputer uithalen en terugplaatsen.

Geen displayweergave

- Batterij controleren
- Batterij correct geplaatst? +/- in acht nemen.

10. GARANTIEBEPALINGEN

Fietscomputer SI-Zweirad art. nr.: 0511

Op deze fietscomputer geven wij 2 jaar garantie. De garantieperiode gaat in op de aankoopdatum (kassabon, aankoopbewijs). Tijdens de garantieperiode kunnen klachten voor defecte fietscomputers ingediend worden bij uw dealer of op de onderstaande service-adressen. Tijdens deze periode verhelpen wij gratis alle gebreken die aan materiaal- en werkingsfouten te wijten zijn. Batterijen, verkeerde behandelingen, val, stoten e.d. worden niet gedekt door de garantie. Met de reparatie of vervanging van het apparaat begint geen nieuwe garantieperiode. De garantieperiode van 2 jaar vanaf de aankoopdatum blijft gehandhaafd. Gelieve uw fietscomputer, zorgvuldig verpakt en met kassabon, naar het volgende adres te sturen:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstrasse 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel: +49 (0) 5242 4108-59
Fax: +49 (0) 5242 4108-73

E-mailadres: service@prophete.net

Website: www.prophete.de

FIETSCOMPUTER

Ar tikel nr. 0511



15 functies

GEBRUIKSAANWIJZING

11.11.2014 15:41:56

INHOUDSOPGAVE

1. TOEPASSINGSGBIED

2. VEILIGHEID EN ONDERHOUD

- 2.1 Veiligheidsinstructies
- 2.2 Reparaties
- 2.3 Voorwaarden voor de werkomgeving
- 2.4 Omgevingstemperatuur
- 2.5 Elektromagnetische compatibiliteit
- 2.6 Werking op batterijen
- 2.7 Verwijdering
- 2.7.1 Verwijdering van de batterij
- 2.7.2 Verwijdering van de fietscomputer
- 2.7.3 Verwijdering van de verpakking
- 2.8 Onderhoud
- 2.9 Reiniging en verzorging
- 2.10 Opslag
- 2.11 Informatie met betrekking tot deze gebruiksaanwijzing
- 2.12 Omvang van de levering

3. DISPLAYWEERGAVE EN FUNCTIETOETSEN

4. MONTAGE

- 4.1 Fietscomputerhouder en fietscomputer
- 4.2 Montage van de sensor

5. INGEBRIJKNAME

- 5.1 Fietscomputer voor de eerste keer inschakelen
- 5.2 Bandomtrek instellen
- 5.3 Selectie KM / Mijl
- 5.4 Service-interval instellen
- 5.5 Tijdsformaat 12/24 H instellen
- 5.6 Tijd instellen
- 5.7 Fietscomputer controleren
- 5.8 Herstarten/resetten
- 5.9 Automatische start/stilstand

6. MODI/FUNCTIES

- 6.1 Ritgegevens (DST, TM, AVS) terugzetten op nul/resetten
- 6.2 Maximale snelheid (MXS) terugzetten op nul/resetten
- 6.3 Totale aantal kilometers handmatig invoeren

7. BATTERIJ VERVANGEN

- 7.1 Fietscomputer

8. CONFORMITEITSVERKLARING

9. BESCHRIJVING VAN STORINGEN

10. GARANTIEBEPALINGEN

1. TOEPASSINGSGBIED

Deze fietscomputer is alleen geschikt om als fietscomputer gebruikt te worden. Fietscomputers verstrekken informatie over de snelheid en afgelegde afstanden. Een ander gebruik dan in deze gebruiksaanwijzing beschreven is niet toegestaan en kan tot beschadigingen en lichamelijke letsels leiden. Voor schade als gevolg van een ondoelmatig gebruik zijn wij niet aansprakelijk. Bijkomende aanwijzingen en toelichtingen zijn terug te vinden in de gebruiksaanwijzing.

2. VEILIGHEID EN ONDERHOUD

2.1 Veiligheidsinstructies

Lees dit hoofdstuk aandachtig door en neem alle opgegeven instructies in acht. Zo garandeert u een betrouwbare werking en een lange levensduur van uw fietscomputer. Bewaar zorgvuldig de verpakking en gebruiksaanwijzing, en geef ze aan de nieuwe eigenaar als u de fietscomputer doorverkoopt. De behuizing van de fietscomputer en van de sensor mag nooit geopend worden; ze bevat immers geen onderdelen die onderhouden moeten worden (alleen het batterijvak mag worden geopend om batterijen aan te brengen of te vervangen, zie punt 7 Batterij vervangen). Leg geen voorwerpen op de fietscomputer en oefen geen druk uit op het display. Anders kan het display beschadigd worden. Om beschadigingen te voorkomen, mag u het display niet aanraken met puntige voorwerpen.

2.2 Reparaties

Gelieve u uitsluitend tot ons servicecenter te wenden wanneer een reparatie nodig is of een technisch probleem optreedt. Het adres is in punt 10 Garantie-bepalingen opgegeven.

2.3 Voorwaarden voor de werkomgeving

De fietscomputer is bestand tegen opspattend water. Let erop dat uw fietscomputer niet aan vocht of een langdurige hoge luchtvochtigheid blootgesteld wordt. Vermijd stof, hitte en een te langdurige blootstelling aan directe zonnestraling.

De niet-naleving van deze instructies kan tot storingen of beschadigingen van de fietscomputer leiden.

2.4 Omgevingstemperatuur

De fietscomputer kan duurzaam gebruikt en bewaard worden in een omgevings-temperatuur van -10°C tot 50°C.

2.5 Elektromagnetische compatibiliteit

Gebruik de fietscomputer indien mogelijk niet in de buurt van bijv. computers, printers, televisietoestellen, mobiele telefoons of radio's, aangezien apparaten met een sterke EMC-straling storingen of hinder kunnen veroorzaken.

2.6 Werking op batterijen

Uw fietscomputer werkt met een 3V/CR2032-batterij. Hieronder vindt u enkele instructies voor de omgang met de batterijen:

Vervang de batterij alleen door een gelijkwaardig batterijtype. Het is verboden om batterijen op te laden of met andere middelen te reactiveren, uit elkaar te halen, in een vuur te gooien of te kortsluiten. Bewaar de batterij altijd uit de buurt van kinderen. Batterijen kunnen levensgevaar veroorzaken als ze ingeslikt worden. Bewaar de batterij en de fietscomputer bijgevolg op een plaats die onbereikbaar is voor kleine kinderen. Als een batterij wordt ingeslikt, moet u onmiddellijk medische hulp inschakelen. Voordat de batterij geplaatst wordt, moeten de apparaten en contacten van de batterijen zo nodig met een licht vochtige doek schoongemaakt en grondig gedroogd worden. Opgelet met lekken van batterijen! Vermijd eventueel contact met de huid, ogen en slijmvliezen! In geval van contact met de vloeistof van de batterij moeten de betreffende plaatsen onmiddellijk met veel water gespoeld worden en moet onverwijld de hulp van een arts ingeroepen worden. Batterijen verdragen geen grote warmte. Vermijd dat de fietscomputer en dus ook de geplaatste batterij te warm worden. De niet-naleving van deze voorschriften kan tot beschadigingen en in sommige gevallen zelfs tot de explosie van de batterij leiden. Temperaturen onder 0°C kunnen een ongunstige invloed hebben op de levensduur van de batterij. Voor informatie over de vervanging van de batterijen, zie punt 7 Batterij vervangen.

Opmerking: Plaats de fietscomputer zodanig, dat hij niet aan extreme hitte of koude blootgesteld kan worden. Bij extreme koude worden de batterijen en dus ook het zendsignaal verzwakt. (zie 2.4)

2.7 Verwijdering

2.7.1 Verwijdering van de batterij

Batterijen zijn speciaal afval. Batterijen kunnen correct verwijderd worden in speciaal daartoe bestemde bakken in winkels waar batterijen verkocht worden en op gemeentelijke afvalinzamelplaatsen.

2.7.2 Verwijdering van de fietscomputer

Als u uw fietscomputer wilt wegdoen, verwijder de computer dan volgens de geldende voorschriften. Meer informatie hierover is te verkrijgen bij de bevoegde gemeentelijke diensten.

2.7.3 Verwijdering van de verpakking

Verwijder de verpakking van de fietscomputer volgens de geldende voorschriften. Meer informatie hierover is te verkrijgen bij de bevoegde gemeentelijke diensten.

2.8 Onderhoud

Opgelet! In de behuizing van de fietscomputer bevinden er zich geen onderdelen die onderhouden of gereinigd moeten worden.

2.9 Reiniging en verzorging

Reinig de fietscomputer alleen met een zachte, vochtige doek die niet pluist. Gebruik geen oplosmiddelen en bijtende of gasvormige reinigingsproducten. Let erop dat er geen waterdruppels achterblijven op het display. Water kan blijvende verkleuringen veroorzaken. Stel het display van de fietscomputer niet aan fel zonlicht of aan ultraviolette straling bloot.

2.10 Opslag

Als u de fietscomputer lange tijd niet zult gebruiken, haal er dan de batterij uit. Gelieve bij de opslag van de fietscomputer de aanwijzingen van punt 2.3 Voorwaarden voor de werkomgeving en punt 2.4 Omgevingstemperatuur in

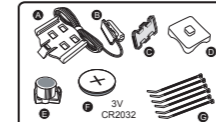
acht te nemen. De fietscomputer moet veilig worden opgeborgen. Vermijd hoge temperaturen (bijv. door directe zonnestraling) en constant vochtige omgevingen.

2.11 Informatie met betrekking tot deze gebruiksaanwijzing

We hebben de gebruiksaanwijzing van deze fietscomputer zo ingedeeld, dat u via de thema's in de inhoudsopgave op elk ogenblik de gewenste informatie kunt opzoeken. Voor bijkomende vragen zijn wij bovendien te bereiken op de volgende adressen:

Service-adres: Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
E-mailadres: service@prophete.net

2.12 Omvang van de levering



Fietscomputer

- A Fietscomputerhouder
- B Sensor
- C Antislippad
- D Fixeerhulpstuk
- E Magneet met schroef

- F 3V-batterij CR2032
- G Kabelbinders

3. DISPLAYWEERGAVE EN FUNCTIETOETSEN



4. MONTAGE

4.1 Fietscomputerhouder en fietscomputer

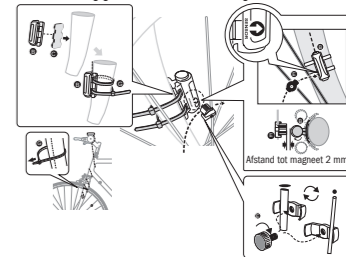
Leg het fixeerhulpstuk (D) onder de fietscomputerhouder (A) op het stuur en monteer dit met de kabelbinders (G). Schuif de fietscomputer van voraan in de fietscomputerhouder, tot hij vastklikt. Aansluitend de fietscomputer in de gewenste afleeshoek draaien. Druk de pal naar beneden om de fietscomputer weer weg te nemen.



4.2 Montage van de sensor

Leg het antislippad (C) onder de sensor (B) en bevestig alles met de kabelbinders (G) onder de fietscomputer op de vork, zoals weergegeven in onderstaande afbeelding. Let erop dat u de kabel zo legt dat hij bij het draaien van de stuur niet

te strak getrokken wordt of kan breken. Vergewis u er eveneens van dat hij tijdens het rijden niet in de spaken van het voorwiel kan raken. Ev. met kabelbinders (G) fixeren. Plaats de magneet op een spaak van het voorwiel en maak haar vast met de schroef (E). Let erop dat de magneet met de sensor is afgestemd. Met 2 mm afstand zoals weergegeven in onderstaande afbeelding.



5. INGEBRIJKNAME

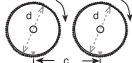
We raden aan om de handleiding aandachtig te lezen voordat u de fietscomputer in gebruik neemt.

5.1 Fietscomputer voor de eerste keer inschakelen

Voor het eerste gebruik van de fietscomputer moeten enkele instellingen uitgevoerd worden. Druk op de LINKER of RECHTER toets om de fietscomputer in te schakelen. Het eerste dat weergegeven wordt, is de instelling „2124“ voor de bandomtrek.

5.2 Az abroncskerület beállítása

Az elem újrabehelyezése után (7.1). Újrarendítés vagy az abroncskerület módosítása.



C = Távolság milliméterekben fordulatonként

Az abroncskerület meghatározása: Az első abroncsot és a talajt jelölje meg ugyanazon a helyen, ill. a szelepet használja viszonyítási pontként. Tegyen a kerékek egy egész fordulatot előre, majd mérje le a megtett szakaszt mm-ben. Ez az az érték, amit be kell írnia.

Az alapbeállítás kijelzése: 2124 (=mm), az egyes helyiértéken álló 4-es villog. Nyomja meg a JOBB gombot: Az egyes helyiértéken álló szám egyvel növekszik. Minden beállításakor: Tartsa nyomva a JOBB gombot - a mindenkorai szám gyorsan pörög. A kiválasztott számot a BAL gomb megnyomásával nyugtázza. Ekkor a tízes helyiértéken álló szám kezd el villogni. Nyomja meg a JOBB gombot:

A tízes helyiértéken álló szám egyvel növekszik. A következő helyiértéki számokat hasonló módon állítsa be. Az ezres helyiértéken álló számot csak 0-5 közötti értékre lehet beállítani. Végezetül még egyszer nyomja meg a BAL gombot a beállítás nyugtázásához.

5.3 A km/mérföld kiválasztása

A mértékegység kiválasztása nyomában az abroncskerület megadása után történik. A KILOMÉTER (KM) és MÉRFÖLD (M) közötti választáshoz nyomja meg a JOBB gombot, a nyugtázáshoz pedig a BAL gombot. Erre a rendszer a szervizelési intervallum beállítására szolgáló üzemmódba kapcsol.

5.4 A szervizelési intervallum beállítása

A kijelzőn a 600 km számérték villog. Ez a funkció lehetővé teszi az Ön számára a kilométer beállítását a kerékpár következő kötelező szervizeléséig. A JOBB gomb megnyomásával 200/400/600 vagy 800 kilométert lehet beállítani. A BAL gomb

nyomásával tudja nyugtázni a beállított értéket. A megadott kilométerérték elérésekor a kijelzőn megjelenik egy csavarkulcs szimbólum, és emlékezteti Önt arra, hogy a kerékpárt szervizbe kell vinni. A JOBB gomb megnyomásával ez a kijelzés kikapcsolható. A szervizelési intervallum beállítása után a kijelző az óra beállítására szolgáló üzemmódba vált át.

5.5 A 12/24 óra beállítása

Nyomja le, majd tartsa nyomva a BAL gombot, ekkor a 24 H villog. A JOBB gombbal válasszon a 12 óras vagy 24 óra-kijelzés között, választását a BAL gombbal nyugtázza.

5.6 Az óra beállítása

A 12/24 óra kijelzést követően azonnal az óra beállításához jut. Az óraérték villog. Nyomja meg a JOBB gombot: Az óra helyén álló szám egyvel növekszik. Nyomja meg a BAL gombot: a percérték villog. Nyomja meg a JOBB gombot: A perc helyén álló szám egyvel növekszik. Az óra és perc bevitelének nyugtázásához nyomja meg a BAL gombot. A beállítások ezzel befejeződtek, a kerékpár-számítógép pedig üzemkész állapotban van.

5.7 A kerékpár-számítógép ellenőrzése

A kerékpár-számítógép és az érzékelő helyes beállításának ellenőrzéséhez nyomja meg a BAL gombot, hogy a kijelzőt aktiválja. Rögzítse a komputert a tartószerkezetben, majd pörgesse meg kerékpárjának első kerekét, a kijelzőn pedig megjelenik a sebesség.

5.8 Újrarendítés/reset

A bevitt és mentett adatok visszaállításához tartsa kb. 3 mp-ig egyidejűleg nyomva a BAL és a JOBB gombot. Az újraindítás/reset után minden beállítást újra be kell vinni (lásd az 5.2 Az abroncskerület beállítása - 5.6 Az óra beállítása című pontokat).

5.9 Automatikus bekapcsolás/kikapcsolás

A kerékpár-számítógépet minden újabb használat előtt (a kijelzőn nem látszik semmi) az egyik gomb megnyomásával újra be kell kapcsolni. Ha elindul, automatikusan megkezdődik minden mérés, míg csak a kerékpár meg nem áll.

Elindulásakor a mérések automatikusan újraindulnak. A kerékpár-komputer - az elem kímélése érdekében - automatikusan kikapcsol, ha a kerék 5 percnél tovább nem mozdul.

6. ÜZEMMÓDOK/FUNKCIÓK

A kerékpár-számítógép üzembe vétele után a kijelzőn a sebesség és a pontos idő tűnik fel.

Sebesség: A rendszer folyamatosan számolja és frissíti, értéke MINDIG a kijelző jobb felső sarkában jelenik meg. Mérésí tartomány: 0,1 - 99,9

Nyomja meg a JOBB gombot, hogy a következő üzemmódok közül választhasson:

• **ODO (összes kilométer)**

Minden megtett kilométer (mérföld) mentésre kerül. Maximális memóriatartomány: 9999,9

• **DST (napi kilométer)**

Automatikus indulás az út kezdetén. Maximális mérési tartomány 999,9

• **MXS (maximális sebesség)**

A maximálisan elért sebesség mentésre kerül. Nyomja meg a BAL gombot, hogy a kijelzőt aktiválja. Rögzítse a komputert a tartószerkezetben, majd pörgesse meg kerékpárjának első kerekét, a kijelzőn pedig megjelenik a sebesség.

• **AVS (átlagsebesség)** Maximális mérési tartomány: 99,9

• **TM (menetidő/túraidő)**

Automatikus indulás az út kezdetén.

• **Hőmérséklet**

Nyomja le és tartsa nyomva a BAL gombot a Hőmérséklet üzemmódban: a C (Celsius) villog, a JOBB gombbal át tud váltani F (Fahrenheit) fokra. A kívánt beállítást a BAL gombbal nyugtázza.

• **SCAN (scan funkció)**

A funkciók egymás utáni kijelzése: Annyiszor nyomja meg a JOBB gombot, míg a SCAN üzemmódban nem kerül. Ekkor a kijelzőn a SCAN kiírás jelenik meg.

Ebben az üzemmódban a funkciók (DST, MXS, AVS, TM) automatikusan, kb. 4 másodperces időközönként követik egymást a kijelzőn.

• **Egyszeri scanning gyorsfuttatás**

Ha a JOBB gombot kb. 2 mp-ig nyomva tartja, egyszeri scanning gyorsfuttatás történik.

• **Pontos idő**

A sebességváltozás és -összehasonlítás menet közben mindig látszik a kijelzőn:

• **Sebességváltozás**

Az aktuális sebesség megjelenítése: a kerékpár ábrázoló szimbólum kerekeli gyorsabban vagy lassabban forognak.

• **Sebesség összehasonlítás**

A sebességkijelzés mellett jobbra feltűnik a „+” vagy „-” jel. Ebből azt tudhatja meg, hogy az eddigi átlagsebességnél gyorsabban vagy lassabban halad. (AVS)

• **Pillanatnyi memória**

A kerékpár-számítógépbe egy egyedülálló pillanatnyi memória van beépítve, melynek segítségével a megtett út végén meg lehet állapítani a napi kilométert (DST), az átlagsebességet (AVS) és a menetidőt (TM). Egy-egy szakasz végén nyomja meg a BAL gombot. A DST, az AVS és a TM értékeit a komputer elmenti, és azok egy későbbi időpontban ismét megtekinthetők. A JOBB gomb többszöri megnyomásával a mentett értékek megtekinthetők. Hogy ebből az üzemmódból ki tudjon lépni, nyomja meg a BAL gombot. A pillanatnyi memória alkalmas pl. egy-egy verseny utáni adatregisztrálásra, hogy a célon való áthaladások érvényes értékek gyorsan mentésre kerüljenek.

6.1 A szakaszadatok (DST, TM, AVS) visszaállítása/resetelése nullára

A (DST) kijelzéséhez nyomja meg a JOBB gombot, és tartsa a BAL gombot kb. 3 mp-ig lenyomva, ekkor a három szakaszadat (napi kilométerszámláló - DST, menetidő - TM, átlagsebesség - AVS) nullára áll vissza.

6.2 A maximális sebesség (MXS) visszaállítása/resetelése nullára

Annyiszor nyomja meg a JOBB gombot, amíg a maximális sebesség (MXS) értéke

meg nem jelenik a kijelzőn, és tartsa nyomva a BAL gombot 3 mp-ig. Ekkor a maximális sebesség (MXS) nullára áll vissza.

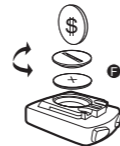
6.3 Az összes kilométer kézi bevitel

Az elemcserét vagy újraindítás/resetet követő összes kilométer (ODO) beviteléhez először az 5.2 Az abroncskerület beállítása című ponttól az 5.6 Az óra beállítása című pontig minden beállítást ismét el kell végezni.

Ezután addig nyomkodja a JOBB gombot, amíg el nem ér az (ODO) üzemmódig. Most tartsa a BAL gombot kb. 3 másodpercig lenyomva, ekkor az összes kilométer utolsó számjegye elkezd villogni. A szám beállításához nyomja meg a JOBB gombot, a bevitt pedig a BAL gomb megnyomásával nyugtázza. Ezt követően válassza ki a következő számjegyet a bevittelhez. Addig ismétlje a folyamatot, amíg az összes kilométer számlálóján be nem állítja a kívánt értéket. Ismét nyomja meg a BAL gombot, hogy a normál (ODO) üzemmódba visszatérhesen..

7. ELEMCSERE

7.1 Kerékpár-számítógép A Kerékpár-számítógép alsó felén található elemtartó fedelét egy pénzérme segítségével nyissa fel. A 3 V-os elemet úgy helyezze be, hogy a pozitív pólus (+) látható legyen. Helyezze vissza és zárja le a fedelet. Az elem behelyezése után minden beállítást ismét el kell végezni (lásd az 5.2 Az abroncskerület beállítása című pontot).



8. MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZAT

A nevezett termékhez igazoljuk, hogy az alábbi európai szabványok fontos követelményeinek megfelel: A terméknek az irányelvekkel való megfelelése a felsorolt harmonizált és nem harmonizált szabványokkal bizonyítható: **2004/108/EU elektromágneses összeférhetőség-irányelv** EN 61000-6-3:2001 (2007+A1:2011) - EN 61000-6-1 (2007)

9. HIBALEÍRÁS

Amennyiben hibát észlel, először az alábbi pontokat ellenőrizze, mielőtt reklamációval élne a kerékpár-számítógéppel kapcsolatban.

Nincs sebességkijelzés

- Ellenőrizze a mágnes/érzékelő helyes beállítását.
- Ellenőrizze az elemeket.
- Ha az elem túl gyenge, nincs kijelzés.

Rossz sebességmérés vagy sebességkijelzés álláskor, ill. rossz, magas maximális sebességkijelzés

- Ellenőrizze, hogy az abroncskerület helyesen van-e beállítva.
- Ellenőrizze, hogy a km/mérföld beállítás helyesen van-e kiválasztva.
- Ellenőrizze, hogy a mágnes és az érzékelő helyesen van-e pozícionálva.
- Mellheveder okozta RF (rádiófrekvencia)-zavar. Mellhevederrel nem közelítsen túlságosan a kerékpár-számítógéphez, mivel különben a sebességjelző „futni” kezd.
- Ismeretlen atmoszférikus vagy RF-zavarok, atmoszférikus vagy rádióinterferenciák, nagyfeszültségű vezetékek, vasúti nyomvonalak stb. ugyancsak rossz sebességkijelzést eredményezhetnek.

A kijelző fekete

Túl magas a hőmérséklet, vagy a kijelzőt közvetlen napfény éri, a helyzet normalizálódik, ha a kijelző lehűl.

A kijelzőn szokatlan számok jelennek meg

Vegye ki, majd ismét helyezze be a kerékpár-számítógép elemét. A kijelzőn nem látható semmi

• Ellenőrizze az elemet

• Az elem rendesen van behelyezve? Tartsa szem előtt a +/- pólusokat.

10. A GARANCIÁRA VONATKOZÓ RENDELKEZÉSEK

SI számítógép kétkerekű kerékpárhoz, cikkszám: 0511

A kerékpár-számítógépre 2 év garanciát vállalunk. A garanciaidő a vásárlás dátumakor kezdődik (blokk, számla). A garanciaidő alatt a hibás kerékpár-számítógépekkel kapcsolatos reklamációt kereskedőjénél vagy az alábbi **szervizcímre** nyújthatja be. Ezen időszakban minden olyan hibát, amely anyag- vagy funkcióhibára vezethető vissza, ingyen kijavítunk. A garancia hatálya nem vonatkozik az elemekre, a szakszerűtlen kezelésre, a szerkezet leesésére, ütésre és hasonlókra. A készülék javításával vagy cseréjével nem kezdődik újabb garanciavállalási időszak. Mérévdónak ekkor is a vásárlás dátumától számítot 2 éves garanciavállalási időszak számít.

A gondosan besomagolt kerékpár-számítógépet a blokkal együtt az alábbi címre küldje:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstrasse 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel: +49 (0) 5242 4108-59
Fax: +49 (0) 5242 4108-73

e-mail cím: service@prophete.net

Weblap: www.prophete.de

KERÉKPÁR-SZÁMÍTÓGÉP

Cikkszám: 0511



15 funkció

KEZELÉSI ÚTMUTATÓ

11.11.2014 15:41:58

TARTALOMJEGYZÉK

1. ALKALMAZÁSI TERÜLET

2. BIZTONSÁG ÉS KARBANTARTÁS

- 2.1 Biztonságtechnikai tudnivalók
- 2.2 Javítás
- 2.3 A működtetés környezeti feltételei
- 2.4 Környezeti hőmérséklet
- 2.5 Elektromágneses összeférhetőség
- 2.6 Elemről történő működtetés
- 2.7 Hulladékkezelés
- 2.7.1 Az elemek hulladékkezelése
- 2.7.2 A kerékpár-számítógép hulladékkezelése
- 2.7.3 A csomagolás hulladékkezelése
- 2.8 Karbantartás
- 2.9 Tisztítás és ápolás
- 2.10 Tárolás
- 2.11 Tudnivalók a jelen Használati útmutatóhoz
- 2.12 A csomag tartalma

3. A KIJELEZŐ TÁLLHATÓ JELEK ÉS A FUNKCIÓGOMBOK

4. ÖSSZESZERELÉS

- 4.1 A kerékpár-számítógép és tartószerkezete
- 4.2 Az érzékelő felszerelése

5. ÜZEMBE VÉTEL

- 5.1 A kerékpár-számítógép első bekapcsolása
- 5.2 Az abroncskerület beállítása
- 5.3 A km/mérföld kiválasztása
- 5.4 A szervizelési intervallum beállítása
- 5.5 A 12/24 óra beállítása
- 5.6 Az óra beállítása
- 5.7 A kerékpár-számítógép ellenőrzése
- 5.8 Újrindítás/reset
- 5.9 Automatikus bekapcsolás/kikapcsolás

6. ÜZEMMÓDOK/FUNKCIÓK

- 6.1 A szakaszadatok (DST, TM, AVS) visszaállítása/ resetelése nullára
- 6.2 A maximális sebesség (MXS) visszaállítása/resetelése nullára
- 6.3 Az összes kilométer kézi bevitel

7. ELEMCSERE

- 7.1 Kerékpár-számítógép

8. MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZAT

9. HIBALEÍRÁS

10. A GARANCIÁRA VONATKOZÓ RENDELKEZÉSEK

1. ALKALMAZÁSI TERÜLET

Ez a kerékpár-számítógép csak a nevében megfogalmazott célra készült. A kerékpár-számítógépek a sebességről és a megtett távolságokról adnak információkat. A jelen Használati útmutatóban nem írt alkalmazásokra nem használható, hiszen ilyen esetben káresemény és személyi sérülés következhet be. A nem rendeltetészerű használatból eredő káreseményekért nem vállalunk felelősséget. További útmutatásokat és magyarázatokat a Használati útmutatóban talál.

2. BIZTONSÁG ÉS KARBANTARTÁS

2.1 Biztonságtechnikai tudnivalók

Kérjük, hogy ezt a fejezetet fi gyelmesen olvassa el, és kövesse az abban leírt útmutatásokat. Így biztosíthatja kerékpár-számítógépének megbízható működését és hosszú élettartamát. A csomagolást és a Használati útmutatót jól őrizze meg, hogy azt a kerékpár-számítógép átruházásakor az új tulajdonosnak át tudja majd adni. Soha ne nyissa fel a kerékpár-számítógép és az érzékelő burkolatát, ezekben ugyanis nincsenek karbantartást igénylő alkatrészek. (Kivéve: az elemtartó az elem behelyezésekor vagy cseréjekor felnyitható, lásd a 7. Elemcsere pontot.) Ne helyezzen semmilyen tárgyat a kerékpárkomputerre, és ne fejtse ki nyomást a kijelzőre. Egyéb esetben a kijelző sérülhet. A kijelzőt ne érintse meg éles tárgyakkal, elejét véve így a sérüléseknek.

2.2 Javítás

Szükséges javítás vagy műszaki probléma esetén kizárólag szervizszolgálatunkhoz forduljon. Ennek címét a 10. Garanciára vonatkozó rendelkezések pontnála.

2.3 A működtetés környezeti feltételei

A kerékpár-számítógép védve van fröccsenő vízzel szemben. Ügyeljen arra, hogy a komputer ne legyen kitéve nedvességnek vagy tartósan magas páratartalomnak, és kerülje a port, a forróságot és a hosszú ideig tartó közvetlen napsugárzást.

A jelen útmutatások be nem tartása a kerékpár-számítógép üzemzavaraihoz vagy sérüléséhez vezethet.

2.4 Környezeti hőmérséklet

A kerékpár-számítógép tartósan működtethető vagy tárolható -10°C - 50°C-os hőmérséklettartományban.

2.5 Elektromágneses összeférhetőség

A kerékpár-számítógépet lehetőleg ne használja pl. számítógépek, nyomtatók, televíziók, mobiltelefonok vagy rádiók közelében, mivel az erős EMC-sugárzást kibocsátó berendezések zavarhatják vagy akadályozhatják a számítógép működését.

2.6 Elemről történő működtetés

Kerékpár-számítógépe egy darab 3V/CR2032-es elemmel működik. Az aláb-biakban néhány tudnivalót olvashat az elemek kezelésével kapcsolatban: Az elemet csak azonos típusú elemmel pótolja. Az elemeket tilos tölteni vagy más eszközzel reaktíválni, szétszedni, tűzbe dobni vagy rövidre zárn. Az elemet mindenkor olyan helyen tárolja, ahol gyermekek nem férhetnek hozzá. Az elemek lenyelése ugyanis életveszélyes lehet. Éppen ezért az elemet és a kerékpár-számítógépet gyermekek számára elérhetetlen helyen tartsa. Ha a gyermek lenyeli az elemet, azonnal orvosi segítséget kell igénybe venni. Amennyiben szükséges, a berendezést és az elemérintkezőket az elem behelyezése előtt enyhén nedves ronggyal tisztítsa meg, majd alaposan szárítsa ki. Vigyázat, az elemek kifolyhatnak! Kerülje a bőrrrel, szemmel és nyálkahártyával való érintkezést! Az elemben található folyadékkal történő érintkezés esetén az érintett helyeket azonnal bő vízzel kell lemosni, és haladéktalanul orvoshoz kell fordulni. Az elemek nem bírják a hőséget. Kerülje el, hogy a számítógép és így a benne található elem túlságosan felforrósodjon. Ezeknek az útmutatásoknak a figyelmen kívül hagyása káresemény bekövetkezéséhez és bizonyos körülmények között akár az elemek felrobbanásához is vezethet. A 0°C alatti hőmérsékletek negatívan befolyásolhatják az elemek élettartamát. Az elemek cseréjére vonatkozó információkat a 7. Elemcsere pontban olvashat.

Tudnivaló: Kérjük, hogy a kerékpárkomputer úgy helyezze el, hogy ne legyen kitéve szélsőséges melegnek vagy hidegnek. Szélsőséges hideg esetén az elemek és ezzel az adójel is gyengül. (lásd 2.4).

2.7 Hulladékkezelés

2.7.1 Az elemek hulladékkezelése

Az elemek veszélyes hulladéknak számítanak. Az elemek szakszerű hulladékkezeléséhez megfelelő tárolók állnak rendelkezésre a szakkereskedésekben és a kommunális gyűjtőhelyeken.

2.7.2 A kerékpár-számítógép hulladékkezelése

Amennyiben meg szeretne válni kerékpár-számítógépétől, az érvényben lévő rendelkezéseknek megfelelően hulladékkezelje azt. Felvilágosítást erről a kommunális gyűjtőhelyen kaphat.

2.7.3 A csomagolás hulladékkezelése

A kerékpár-számítógép csomagolását az érvényben lévő rendelkezéseknek megfelelően hulladékkezelje. Felvilágosítást erről a kommunális gyűjtőhelyen kaphat.

2.8 Karbantartás

Figyelem! A kerékpár-számítógép burkolata alatt nem találhatók karbantartást vagy tisztítást igénylő alkatrészek.

2.9 Tisztítás és ápolás

A kerékpár-számítógépet csak puha, enyhén nedves, szöszmentes ronggyal tisztítsa. Ne használjon semmilyen oldószert, maró hatású vagy gáz alakú tisztítószert. Ügyeljen arra, hogy a kijelzőn ne maradjanak vízcsseppek. A víz ugyanis tartós elszíneződéseket okozhat. A kerékpár-számítógép kijelzőjét ne tegye ki sem éles napfénynek, sem ultrabolya-sugárzásnak.

2.10 Tárolás

Távolítsa el az elemet, ha a kerékpár-számítógépet hosszabb ideig nem használja. A kerékpár-számítógép tárolásához tartsa szem előtt a 2.3 A működtetés környezeti feltételei és a 2.4 Környezeti hőmérséklet című pontokat foglaltakat.

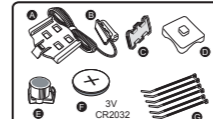
A kerékpár-számítógépet biztonságos helyen tárolja. Kerülje a túl magas hőmérsékletet (pl. a közvetlen napsugárzást) és a tartósan nedves környezetet.

2.11 Tudnivalók a jelen Használati útmutatóhoz

Az ehhez a kerékpár-számítógéphez tartozó Használati útmutatót úgy tagoltuk, hogy Ön a tartalomjegyzék segítségével téma szerinti bantásban bármikor utánaolvashasson a szükséges információknak. További kérdések esetén az alábbi címenek érhet el bennünket:

Szervizünk címe: Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
e-mail cím: service@prophete.net

2.12 A csomag tartalma



Kerékpár-számítógép

- | | |
|----------------------------|-------------------|
| A Kerékpár-számítógéptartó | F 3 V elem CR2032 |
| B Érzékelő | G Kábelkötő |
| C Csúszásmentes tartó | |
| D Rögzítőszeg | |
| E Mágnes csavarral | |

3. A KIJELEZŐ TÁLLHATÓ JELEK ÉS A FUNKCIÓGOMBOK



4. ÖSSZESZERELÉS

4.1 A kerékpárkomputer és tartószerkezete

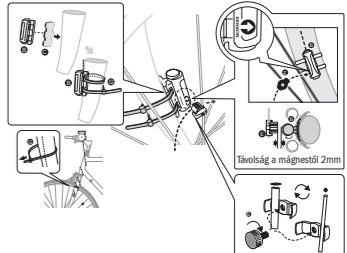
Helyezze a rögzítőszegét (D) a kerékpár-számítógéptartó (A) alá a kormányon és szerelje ezt fel a kábelkötővel (G). Tolja a kerékpár-számítógépet elől a kerékpár-számítógéptartóba, amíg berögzül. Ezután a kerékpár-számítógépet a kívánt látószög-re forgassa. Nyomja le a rögzítést, hogy a kerékpár-számítógépet újra levegye



4.2 Az érzékelő felszerelése

Helyezze a csúszásmentes tartót (C) az érzékelő (B) alá, és rögzítsen mindent a kábelkötővel (G) a kerékpár-számítógép alatt a villára, ahogy az az alábbi ábrán látszik. Ügyeljen arra, hogy a kábel úgy legyen elhelyezve, hogy a kormány forgatása során ne feszüljön meg nagyon és ne szakadjon el, és biztosítsa, hogy

menet közben nem tud az első kerék küllői közé. Adott esetben kábelkötővel (G) rögzítse. Helyezze a mágneset az első kerék egyik küllőjére és rögzítse azt a csavarral (E). Ügyeljen arra, hogy a mágnes az érzékelővel legyen beállítva. 2 mm távolsággal az alábbi ábra szerint.



5. ÜZEMBE VÉTEL

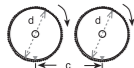
Azt ajánljuk, hogy figyelmesen olvassa el a Használati útmutatót, mielőtt a kerékpár-számítógépet üzembe venné.

5.1 A kerékpár-számítógép első bekapcsolása

A kerékpár-számítógép első használatba vétele előtt néhány beállítást el kell végezni. Nyomja meg a BAL vagy a JOB B gombot a számítógép bekapcsolásához. A kijelzőn először az abroncskerület bevitelére szolgáló mező („2124”) tűnik fel.

5.2 Setarea dimensiunii pneului

După reintroducerea bateriei (7.1). Repornire sau modificare a dimensiunii pneului.



C = distanță în milimetri per rotație

Afișarea dimensiunii pneului: Marcați pneul din față și solul în același loc, respectiv orientări-vă după ventil. Mișcați roata o rotație în față și măsurați traseul parcurs în mm. Aceasta este valoarea de introdus.

Afișarea setării de bază: 2124 (=mm), cifra unităților 4 pălpăie. Apăsati tasta DREAPTA: Cifra unităților se mărește cu unu.

La toate setările: mențineți apăsată tasta DREAPTA - cifra respectiv crește mai repede. Confirmați selecția dumneavoastră prin apăsarea tastei STÂNGA. Acum pălpăie cifra zecilor. Apăsati tasta DREAPTA: Cifra zecilor se mărește cu unu. Celelalte cifre le setați în mod similar. Cifra miilor poate fi setată numai de la 0 la 5. În incheiere apăsați încă o dată tasta STÂNGA, pentru confirmarea setării.

0 la 5. În incheiere apăsați încă o dată tasta STÂNGA, pentru confirmarea setării.

5.3 Selectare KM/H mile

Selectarea unității de măsură se realizează imediat după introducerea dimensiunii pneului. Apăsati tasta DREAPTA, pentru a selecta între KILOMETRI (KM) și MILE (M) și confirmați cu tasta STÂNGA. Apoi sistemul se va comuta în modul pentru setarea intervalului de verificare.

5.4 Setarea intervalului de verificare

Pălpăie afișat 600 km. Această funcție vă permite setarea kilometrilor până la următoarea verificare tehnică a bicicletei. Prin apăsarea tastei DREAPTA puteți seta 200/400/600 sau 800 kilometri. Cu tasta STÂNGA confirmați valoarea setată. După atingerea numărului de kilometri pe afișaj apare simbolul cheie și vă amintește că trebuie să realizați verificarea tehnică a bicicletei.

Prin apăsarea tastei DREAPTA dezactivați această indicație. După setarea intervalului de verificare, afișajul se comută în modul pentru setarea orei.

5.5 Setarea formatului orar 12/24 H

Apăsati și mențineți apăsată tasta STÂNGA și afișajul 24H pălpăie. Cu tasta DREAPTA selectați între afișajul 12H și 24H al CEASULUI și confirmați cu tasta STÂNGA.

5.6 Setarea ceasului

Imediat după selectarea formatului orar 12/24H ajungeți la setarea orei. Afișarea orei pălpăie. Apăsati tasta DREAPTA: Valoarea afișată a orei se mărește cu unu.

Apăsati tasta STÂNGA: afișarea minutelor pălpăie. Apăsati tasta DREAPTA: Valoarea afișată a minutelor se mărește cu unu. Apăsati tasta STÂNGA pentru confirmarea orei introduse. Setările sunt terminate și computerul de bicicletă este gata de utilizare.

5.7 Verificarea computerului de bicicletă

Pentru a verifica instalarea corectă a computerului de bicicletă și a senzorului, apăsați tasta STÂNGA pentru activarea afișajului. Fixați computerul în suport și rotiți roata din față a bicicletei și se va afișa viteza.

5.8 Repornire/resetare

Pentru resetarea datelor introduse și salvate, apăsați aproximativ 3 secunde concomitent tastele STÂNGA și DREAPTA. După repornire/resetare trebuie să efectuați din nou toate setările (vezi punctul 5.2 Setarea dimensiunii pneului - 5.6 Setarea ceasului).

5.9 Start/Stop automat

Computerul de bicicletă trebuie pomit înainte de fiecare utilizare nouă (niciun mesaj pe afișaj) prin apăsarea unei taste. Când pomiți, toate măsurările încep automat, până se oprește bicicleta. La demarare măsurările încep automat din nou. Computerul de bicicletă se oprește automat, pentru menajarea bateriei, dacă roata nu se mișcă timp de peste 5 minute.

6. MODURI/FUNCȚII

După punerea în funcțiune a computerului de bicicletă se afișează viteza și ora. Viteza: Se calculează și se actualizează în mers și apare ÎNTOTDEAUNA în colțul drept de sus al afișajului. Domeniu de măsurare: 0,1 - 99,9. Apăsati tasta DREAPTA, pentru interschimbarea următoarelor moduri:

• ODO (total km parcurși)

Se salvează totalul kilometrilor (milelor) parcurși. Domeniu maxim de salvare: 9999,9

• DST (km parcurși într-o zi)

Start automat la demarare. Domeniu maxim de măsurare 999,9

• MXS (viteza maximă)

Se salvează viteza maximă atinsă. Domeniu maxim de măsurare: 99,9

• AVS (viteza medie)

Domeniu maxim de măsurare: 99,9

• TM (durata căătoriei/cronometru de tură)

Start automat la demarare. Domeniu maxim de măsurare: 9 ore 59 min. 59 sec.

• Temperatura

Apăsati și mențineți apăsată tasta STÂNGA în modul temperatură: pălpăie C (Celsius), prin tasta DREAPTA puteți comuta la F (Fahrenheit). Confirmați setarea dorită prin tasta STÂNGA.

• SCAN (funcția scanare)

Afișarea consecutivă a funcțiilor: Apăsati tasta DREAPTA de atâtea ori, până ajungeți la modul SCAN. Pe afișaj apare SCAN. În acest mod funcțiile (DST, MXS, AVS, TM) sunt afișate consecutiv automat la interval de aproximativ 4 secunde.

• Scanare rapidă unică

Dacă apăsați tasta DREAPTA timp de aproximativ 2 secunde, se realizează o scanare rapidă unică.

• Ora

Tendința vitezei și compararea vitezei sunt întotdeauna afișate în timpul mersului.

• Tendința vitezei

Afișarea vitezei actuale: Roțile din simbolul bicicletă se învârt mai repede sau mai încet.

• Compararea vitezei

În dreapta lângă afișarea vitezei apare „+” sau „-”. Prin acestea se arată că mergeți mai repede sau mai încet ca viteza medie atinsă până în acel moment (AVS)

• Memorie temporară

Computerul de bicicletă are o memorie temporară, cu care se pot reține la sfârșitul traseului parcurs valorile km parcurși într-o zi (DST), viteza medie (AVS) și durata traseului (TM). La sfârșitul unei etape apăsați tasta STÂNGA. Valorile DST, AVS și TM sunt salvate și pot fi afișate mai târziu. Prin apăsarea repetată a tastei DREAPTA puteți vizualiza valorile salvate. Pentru a pășiși acest mod, apăsați tasta STÂNGA. Memoria temporară se pretează de ex. la raportarea datelor la sfârșitul unei curse, pentru a salva valorile la trecerea peste linia de sosire.

6.1 Setarea la zero/resetarea datelor traseului (DST, TM, AVS)

Apăsati tasta DREAPTA, pentru afișarea (DST), și mențineți apăsată tasta STÂNGA pentru aproximativ 3 secunde pentru setarea la zero a datelor traseului (km parcurși într-o zi - DST, timp mers - TM, viteză medie - AS).

6.2 Setarea la zero/resetarea vitezei maxime (MXS)

Apăsati tasta DREAPTA până apare viteza maximă (MXS), și mențineți apăsată tasta STÂNGA timp de 3 secunde. Viteza maximă (MXS) este repusă la zero.



6.3 Introducerea manuală a km total parcurși

Pentru introducerea km total parcurși (ODO) după schimbarea bateriei sau repornire/resetare trebuie introduse mai întâi, din nou, setările de la punctul 5.2 Setarea dimensiunii pneului până la punctul 5,6 Setarea ceasului. Apăsati apoi tasta DREAPTA până la modul (ODO). Dacă țineți apăsată tasta STÂNGA timp de aproximativ 3 secunde, ultima poziție a km total parcurși începe să pălpăie. Apăsati tasta DREAPTA, pentru setarea cifrei și confirmați introducerea prin apăsarea tastei STÂNGA. Apoi selectați următoarea poziție pentru introducere. Repetați procedura până la setarea valorii dorite pentru contorul km total parcurși. Apăsati încă o dată tasta STÂNGA, pentru a vă reintoarce în modul normal (ODO).

7. SCHIMBAREA BATERIEI

7.1 Computer de bicicletă

Deșurubați cu o monedă capacul compartimentului pentru baterie din partea de jos a computerului de bicicletă. Introduceți bateria de 3 V astfel ca polul pozitiv (+) să fie vizibil. Puneți înapoi și înșurubați capacul. După introducerea bateriilor toate setările trebuie introduse din nou (vezi punctul 5.2 Setarea dimensiunii pneului).



8. DECLARAȚIE DE CONFORMITATE

Pentru produsul menționat se confirmă faptul că acesta corespunde cerințelor fundamentale ale directivelor europene menționate în continuare: Conformitatea produsului cu directivele se dovedește prin respectarea integrală a normelor armonizate și nearmonizate menționate:

2004/108/CE Directiva privind compatibilitatea electromagnetică
EN 61000-6-3:2001 (2007+A1:2011) · EN 61000-6-1 (2007)

9. DESCRIEREA DEFECTIUNILOR

Când apare o defecțiune, înainte să înaintați o reclamație legată de computerul de bicicletă, verificați, mai întâi, următoarele puncte.

Nu se afișează viteza

- Verificați amplasarea corectă a magnetului/senzorului.
- Verificați bateriile.

Dacă bateria este prea slabă, nu funcționează afișajul.

Măsurare eronată a vitezei sau afișarea vitezei în timpul opririi, respectiv afișarea eronată a vitezei maxime

- Verificați dacă dimensiunea pneului este corect setată.
- Verificați dacă setarea km/mile este corect selectată.
- Verificați dacă magnetul și senzorul sunt corect poziționați.

Perturbare RF (radiofrecvență) de la centura de siguranță. Nu vă apropiați prea mult cu centura de siguranță de computerul de bicicletă, pentru că afișajul de viteză începe să „ruleze”.

- Perturbațiile necunoscute de atmosferă sau FR, interferențele atmosferice sau radio, liniile de înaltă tensiune, traseele de cale ferată etc. pot provoca, de asemenea, afișarea eronată a vitezei.

Afișajul este negru

Temperatură prea mare sau afișajul este expus luminii directe a soarelui; revine la normal când se răcește.

Afișajul arată cifre întâmplătoare

Demontați și remontați computerul de bicicletă.

Nu apare nimic pe afișaj

- Verificați bateria
- Bateria este corect introdusă? Respectați polaritatea (+/-).

10. DISPOZIȚII REFERITOARE LA GARANȚIE

Computer de bicicletă SI-Zweird art. nr. 0511

Pentru acest computer de bicicletă oferim 2 ani garanție. Perioada de garanție începe din data achiziționării (bon de casă, document justificativ privind cumpărarea). În perioada de garanție computerele de bicicletă defecte pot fi reclamate la comerciant sau la adresa de service menționată mai jos. În acest interval de timp toate deficiențele, ce sunt cauzate de defect de material sau de funcționare, sunt depanate gratuit. Excepție de la garanție constituie bateriile, manipularea necorespunzătoare, căderea, lovitura ș.a.m.d. Prin repararea sau schimbarea aparatului nu începe o nouă perioadă de garanție. Rămâne drept referință perioada de garanție de 2 ani de la data achiziționării. Vă rugăm, trimiteți computerul de bicicletă atent ambalat, incl. bonul de casă, la următoarea adresă:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstrasse 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel: +49 (0) 5242 4108-59

Fax: +49 (0) 5242 4108-73

Adresa e-mail: service@prophete.net

Pagina web: www.prophete.de

COMPUTER DE BICICLETĂ

Articol nr. 0511

RO



15 funcții

MANUAL DE UTILIZARE

11.11.2014 15:42:00

CUPRINS

1. DOMENIU DE UTILIZARE

2. SIGURANȚĂ ȘI ÎNTREȚINERE

- 2.1 Instrucțiuni de siguranță
- 2.2 Reparații
- 2.3 Condițiile mediului de exploatare
- 2.4 Temperatura ambiantă
- 2.5 Compatibilitate electromagnetică
- 2.6 Funcționare cu baterie
- 2.7 Reciclare
- 2.7.1 Reciclarea bateriilor
- 2.7.2 Reciclarea computerului de bicicletă
- 2.7.3 Reciclarea ambalajului
- 2.8 Întreținere
- 2.9 Curățare și îngrijire
- 2.10 Depozitare
- 2.11 Indicații legate de instrucțiunile de utilizare
- 2.12 Setul livrat

3. MESAJELE DE PE AFIȘAJ ȘI TASTELE FUNCȚIONALE

4. MONTAJ

- 4.1 Suportul computerului de bicicletă și computerul de bicicletă
- 4.2 Montarea senzorului

5. PUNEREA ÎN FUNCȚIUNE

- 5.1 Prima pornire a computerului de bicicletă
- 5.2 Setarea dimensiunii pneului
- 5.3 Selectare KM/H mile
- 5.4 Setarea intervalului de verificare
- 5.5 Setarea formatului orar 12/24 H
- 5.6 Setarea ceasului
- 5.7 Verificarea computerului de bicicletă
- 5.8 Repornire/resetare
- 5.9 Start/Stop automat

6. MODURI/FUNCȚII

- 6.1 Setarea la zero/resetarea datelor traseului (DST, TM, AVS)
- 6.2 Setarea la zero/resetarea vitezei maxime (MXS)
- 6.3 Introducerea manuală a km total parcursi

7. SCHIMBAREA BATERIEI

- 7.1 Computer de bicicletă

8. DECLARAȚIE DE CONFORMITATE

9. DESCRIEREA DEFECȚIUNILOR

10. DISPOZIȚII REFERITOARE LA GARANȚIE

1. DOMENIU DE UTILIZARE

Acest computer de bicicletă este proiectat pentru a fi utilizat numai ca și computer de bicicletă. Computerul de bicicletă vă oferă informații cu privire la viteză și la distanțele parcurse. Nu se permite utilizarea în alt scop decât cel specificat în instrucțiunile de utilizare; aceasta ar putea cauza daune și accidente. Nu ne asumăm responsabilitatea pentru daunele cauzate prin utilizare necorespunzătoare. Indicații și explicații detaliate găsiți în instrucțiunile de utilizare.

2. SIGURANȚĂ ȘI ÎNTREȚINERE

2.1 Instrucțiuni de siguranță

Vă rugăm, citiți cu atenție acest capitol și respectați toate instrucțiunile indicate. Astfel asigurați exploatarea sigură și durata lungă de viață a computerului de bicicletă. Păstrați ambalajul și instrucțiunile de utilizare, ca în cazul unei vânzări a computerului de bicicletă să le puteți preda noului proprietar. Nu deschideți niciodată carcasa computerului de bicicletă și a senzorului, nu conține părți care să necesite întreținere (excepție face deschiderea compartimentului pentru baterii pentru introducerea sau schimbarea bateriei, vezi punctul 7 Schimbarea bateriei). Nu plasați obiecte pe computerul de bicicletă și nu exercitați presiune asupra afișajului. În caz contrar, afișajul se poate deteriora. Pentru evitarea deteriorărilor, nu atingeți afișajul cu obiecte ascuțite.

2.2 Reparații

Dacă sunt necesare reparații sau există probleme tehnice, vă rugăm să contactați exclusiv centrul nostru de service. Adresa o găsiți la punctul 10 Dispoziții referitoare la garanție.

2.3 Condițiile mediului de exploatare

Computerul de bicicletă este protejat contra stropirii cu apă. Aveți grijă ca acest computer de bicicletă să nu fie expus umezelii sau umidității crescute

a aerului pe perioadă îndelungată, și evitați praful, căldura și razele directe ale soarelui. Nerespectarea acestor indicații poate cauza defecțiuni sau deteriorarea computerului de bicicletă.

2.4 Temperatura ambiantă

Computerul de bicicletă poate fi utilizat și depozitat pe perioadă îndelungată, la o temperatură ambiantă de la -10 °C până la 50 °C.

2.5 Compatibilitate electromagnetică

Pe cât posibil, nu utilizați computerul de bicicletă în apropierea de ex. a calculatoarelor, imprimantelor, televizoarelor, telefoanelor mobile sau a radiourilor, deoarece aparatele cu radiații electromagnetice puternice pot avea efect perturbator sau limitativ.

2.6 Funcționare cu baterie

Computerul dumneavoastră de bicicletă funcționează cu baterie 3V/CR2032.

În cele ce urmează găsiți câteva indicații referitoare la manipularea bateriilor: Înlocuiți bateria numai cu baterie de același tip. Bateriile nu se vor reincărca sau reactiva prin alte mijloace, nu se vor dezambla, nu se vor arunca în foc și nu se vor scurtcircuita. Nu lăsați bateria la îndemâna copiilor. Bateriile pot reprezenta pericol de moarte în cazul înghițirii. De aceea, nu lăsați bateria și computerul de bicicletă la îndemâna copiilor mici. Dacă s-a înghițit o baterie, se va cere imediat ajutor medical. În cazul în care este necesar, curățați cu o cârpă ușor umedă și uscați aparatele și contactele bateriilor înainte de introducerea bateriei. Atenție la bateriile scurse! Evitați contactul cu pielea, ochii și mucoasele! În caz de contact cu lichidul din baterie, clătiți imediat cu apă locurile afectate și consultați fără întârziere un medic. Bateriile nu sunt rezistente la căldură. Evitați supraincălzirea computerului de bicicletă, și prin aceasta a bateriilor introduse. Nerespectarea acestor indicații poate cauza deteriorarea și, în anumite condiții, chiar explozia bateriilor. Temperaturi de sub 0 °C pot avea efect negativ asupra duratei de viață a bateriilor. Informații despre schimbarea bateriilor găsiți la punctul 7 Schimbarea bateriei.

Indicație: Vă rugăm, plasați computerul de bicicletă astfel ca să nu fie expus la temperaturi extreme. La frig extrem bateriile și prin aceasta semnalul se slăbesc. (vezi 2.4)

2.7 Reciclare

2.7.1 Reciclarea bateriilor

Bateriile sunt deșeurile periculoase. Pentru reciclarea adecvată a bateriilor există în magazinele care comercializează baterii, precum și la locurile de colectare, recipiente corespunzătoare.

2.7.2 Reciclarea computerului de bicicletă

Dacă doriți să renunțați la computerul de bicicletă, reciclați-l conform dispozițiilor actuale. Informații obțineți la punctul comunal de colectare.

2.7.3 Reciclarea ambalajului

Reciclați ambalajul computerului de bicicletă conform dispozițiilor actuale. Informații obțineți la punctul comunal de colectare.

2.8 Întreținere

Atenție! În carcasa computerului de bicicletă nu există părți care necesită întreținere sau curățare.

2.9 Curățare și îngrijire

Curățați computerul de bicicletă numai cu o cârpă moale, umezită, fără scame. Nu utilizați dizolvant, agenți de curățare caustici sau gazoși. Aveți grijă să nu rămână stropi de apă pe afișaj. Apa poate cauza decolorări de durată. Nu expuneți afișajul computerului de bicicletă nici la lumina violentă a soarelui, nici la raze ultraviolete.

2.10 Depozitare

Scoateți bateria când nu utilizați computerul de bicicletă timp îndelungat. Pentru depozitarea computerului de bicicletă respectați indicațiile de la punctul 2.3. Condițiile mediului de exploatare și de la punctul 2.4 Temperatura ambiantă.

Computerul de bicicletă trebuie depozitat în siguranță. Evitați temperaturile ridicate (de ex. prin expunerea directă la razele soarelui) și încăperile cu igrasie.

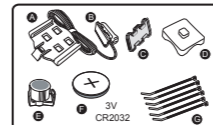
2.11 Indicații legate de instrucțiunile de utilizare

Am structurat manualul de utilizare al computerului de bicicletă astfel ca prin cuprins să puteți accesa întotdeauna la subiect informațiile necesare. Pentru alte informații puteți să ne contactați și la adresa următoare:

Adresă service: Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
service@prophete.net

Adresa e-mail: service@prophete.net

2.12 Setul livrat



Computer de bicicletă

- A Suport computer de bicicletă
- B Senzor
- C Perniță antialunecare
- D Piesă auxiliară de fixare
- E Magnet cu șurub
- F Baterie CR2032 de 3V
- G Legător de cablu

3. MESAJELE DE PE AFIȘAJ ȘI TASTELE FUNCȚIONALE



4. MONTAJ

4.1 Suportul computerului de bicicletă și computerul de bicicletă

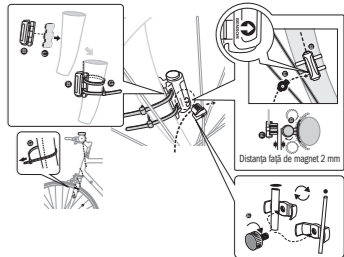
Așezați piesa auxiliară de fixare (D) sub suportul computer de bicicletă (A) aflat pe ghidon și fixați-le folosind legătorul de cablu (G). Împingeți din față computerul de bicicletă în suportul computer de bicicletă, până când acesta se cuplează. Apoi, rotiți computerul de bicicletă în unghiul dorit ce permite o bună vizibilitate. Apăsăți în jos limba de blocare, pentru a putea îndepărta din nou computerul de bicicletă



4.2 Montarea senzorului

Așezați pernița antialunecare (C) sub senzor (B) și fixați totul cu legătorul de cablu (G) pe furcă, sub computerul de bicicletă, așa cum vă prezentăm în imaginea

următoare. Trageți cablul în așa mod, încât la întoarcerea maximă a ghidonului acesta să nu fie tras tare, să nu existe posibilitatea ruperii, iar în timpul mersului să nu fie prins de spițele roții din față. Eventual, fixați-l cu legătorul de cablu (G). Puneți magnetul pe o spiță a roții din față și fixați-l cu șurub (E). Atenție, magnetul să fie aliniat la senzor. Distanța dintre ele să fie de 2 mm, așa cum vă prezentăm în imaginea următoare.



5. PUNEREA ÎN FUNCȚIUNE

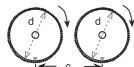
Recomandăm citirea cu atenție a instrucțiunilor de utilizare, înainte de punerea în funcțiune a computerului de bicicletă.

5.1 Prima pornire a computerului de bicicletă

Înainte de prima pornire a computerului de bicicletă trebuie să realizați unele setări. Apăsăți tasta STÂNGA sau DREAPTA, pentru pornirea computerului de bicicletă. Ca primă afișare apare introducerea dimensiunii pneului „2124”.

5.2 Ustawianie obwodu opon

Po ponownym włożeniu baterii (7.1). Ponowne uruchomienie lub zmiana obwodu opon.



C = dystans w milimetrach na obrót

Określenie obwodu opony: Zaznaczyć przednią oponę i podłożyć w tym samym miejscu lub skorzystać z położenia zaworka. Poruszyć koło o jeden obrót do przodu i zmierzyć przejechany odcinek w mm. To jest wartość, którą należy wprowadzić do komputera.

Wskazanie ustawienia podstawowego: 2124 (=mm), miga cyfra jednostek „4”. Nacisnąć PRAWY przycisk: cyfra jednostek zostanie zwiększona o jeden.

Przy wszystkich ustawieniach: trzymanie naciśniętego PRAWEGO przycisku - dana cyfra jest szybciej zwiększana. Potwierdzić wybór naciśnięciem LEWEGO przycisku. Miga teraz cyfra dziesiątek. Nacisnąć PRAWY przycisk: cyfra dziesiątek zostanie zwiększona o jeden. Następne cyfry są ustawiane w taki sam sposób. Cyfra tysięcy może być ustawiana tylko w zakresie od 0 do 5. Na zakończenie jeszcze raz nacisnąć LEWY przycisk, aby potwierdzić ustawienia.

5.3 Przelączenie pomiędzy km i milami

Wybór jednostki miary następuje bezpośrednio po wprowadzeniu obwodu opon. Nacisnąć PRAWY przycisk, aby wybrać KILOMETRY (KM) lub MILE (M).

Wybór potwierdzić LEWYM przyciskiem. Następnie system przechodzi do trybu ustawiania terminu przeglądu.

5.4 Ustawianie terminu przeglądu

Miga wskazanie 600 KM. Ta funkcja umożliwia ustawienie przebiegu w kilometrach do następnego przeglądu roweru. Naciskanie PRAWEGO przycisku pozwala na dokonanie ustawienia 200, 400, 600 lub 800 kilometrów. Wybór należy potwierdzić

LEWYM przyciskiem. Po osiągnięciu wprowadzonego przebiegu w kilometrach na wyświetlaczu pojawia się symbol klucza maszynowego, przypominający o konieczności dokonania przeglądu roweru. Naciśnięcie PRAWEGO przycisku powoduje wyłączenie tej informacji. Po ustawieniu terminu przeglądu wyświetlacz przechodzi na tryb ustawiania czasu zegarowego.

5.5 Wybór wskazania 12/24 h

Nacisnąć i przytrzymać LEWY przycisk. Miga wskazanie 24 H. PRAWYM przyciskiem wybrać pomiędzy wskazaniem ZEGARA 12 H lub 24 H i potwierdzić wybór LEWYM przyciskiem.

5.6 Nastawienie zegara

Bezpośrednio po wyborze wskazania 12/24 H urządzenie przechodzi na ustawianie czasu zegarowego. Miga wskazanie godziny. Nacisnąć PRAWY przycisk: wskazanie godziny zostanie zwiększone o jeden. Nacisnąć LEWY przycisk: miga wskazanie minut. Nacisnąć PRAWY przycisk: wskazanie minuty zostanie zwiększone o jeden. Nacisnąć LEWY przycisk, aby potwierdzić ustawiony czas. Ustawienia zostały zakończone i komputer rowerowy jest gotowy do użytku.

5.7 Kontrola komputera rowerowego

Aby sprawdzić prawidłową instalację komputera rowerowego i czujnika nacisnąć LEWY przycisk, aby aktywować wyświetlacz. Zamocować komputer w uchwycie i obracać przednie koło roweru. Na wyświetlaczu zostanie pokazana szybkość.

5.8 Ponowne uruchomienie, reset

Aby zresetować wprowadzone i zapamiętane dane, należy przez ok. 3 sekundy równocześnie nacisnąć LEWY i PRAWY przycisk. Po ponownym uruchomieniu bądź zresetowaniu należy ponownie wprowadzić wszystkie ustawienia (patrz punkty 5.2 „Ustawianie obwodu opon” i 5.6 „Nastawienie zegara”).

5.9 Automatyczny start/stop

Przed każdym użyciem (brak wskazań na wyświetlaczu) należy włączyć komputer, naciskając jeden z przycisków. Po ruszeniu wszystkie pomiary rozpoczynają się automatycznie i są kontynuowane aż do zatrzymania roweru. Ponowne ruszenie powoduje automatyczną kontynuację pomiarów. Dla zaoszczędzenia baterii

komputer rowerowy wyłącza się automatycznie, jeżeli rower nie będzie poruszany przez ponad 5 minut.

6. TRYBY I FUNKCJE

Po włączeniu komputera rowerowego na wyświetlaczu pojawia się wskazanie szybkości oraz czasu.

Szybkość: jest obliczana w sposób ciągły i jest ZAWSZE pokazywana po prawej stronie u góry wyświetlacza. Zakres pomiarowy: 0,1 - 99,9

Nacisnąć PRAWY przycisk w celu przelączenia pomiędzy następującymi trybami:

• ODO (łączna liczba kilometrów)

Zapamiętywana jest liczba wszystkich przejechanych kilometrów (mil). Maksymalna pojemność pamięci: 9999,9

• DST (przebieg dzienny)

Automatyczny start z chwilą rozpoczęcia jazdy. Maksymalny zakres pomiarowy 999,9

• MXS (szybkość maksymalna)

Zapamiętywana jest maksymalnie osiągnięta szybkość. Maksymalny zakres pomiarowy: 99,9

• AVS (szybkość przeciętna)

Maksymalny zakres pomiarowy: 99,9

• TM (czas jazdy, pomiar czasu wycieczki)

Automatyczny start z chwilą rozpoczęcia jazdy. Maksymalny zakres pomiarowy: 9 h 59 min 59 s.

• Temperatura

Nacisnąć i przytrzymać LEWY przycisk w trybie temperatury: miga C (stopnie Celsjusza), PRAWYM przyciskiem można teraz przelączyć na F (stopnie Fahrenheita). Potwierdzić wymagane ustawienie LEWYM przyciskiem.

• SCAN (funkcja Scan)

Pozwala na przeglądanie wszystkich funkcji po kolei w pętli: dotąd naciskać PRAWY przycisk, aż włączony zostanie tryb SCAN. Na wyświetlaczu pojawia się

SCAN. W tym trybie wszystkie funkcje (DST, MXS, AVS, TM) są automatycznie przelączone i wyświetlane po kolei co ok. 4 sekundy.

• Jednorazowy szybki cykl skanowania

Naciśnięcie PRAWEGO przycisku przez ok. 2 sekundy powoduje włączenie jednorazowego szybkiego cyklu skanowania wskazań.

• Czas

Tendencja szybkości oraz porównanie są zawsze pokazywane podczas jazdy.

• Tendencja szybkości

Wskazanie bieżącej szybkości: koła symbolu roweru obracają się szybciej lub wolniej.

• Porównanie szybkości

Z prawej strony obok wskazania szybkości pojawia się symbol „+” lub „-”. Sygnalizuje to, czy jedziesz szybciej albo wolniej od osiągniętej do tej pory szybkości przeciętnej (AVS).

• Pamięć chwilowa

Komputer rowerowy jest wyposażony w jedyną w swoim rodzaju pamięć chwilową, pozwalającą na końcu trasy na zapamiętanie wartości przebiegu dziennego (DST), przeciętnej szybkości (AVS) i czasu jazdy (TM). Na końcu etapu naciśnij LEWY przycisk. Zapamiętane zostaną wartości DST, AVS i TM i będzie je można później przeglądać. Kilkakrotnie naciskanie PRAWEGO przycisku pozwala na przeglądanie zapisanych wartości. Aby ponownie opuścić ten tryb, naciśnij LEWY przycisk. Pamięć chwilowa nadaje się np. do rejestracji danych po wycieczce, aby po przejechaniu mety móc szybko zapamiętać te wartości.

6.1 Zerowanie/resetowanie danych trasy (DST, TM, AVS)

Nacisnąć PRAWY przycisk, aby wyświetlić (DST) i przytrzymać naciśnięty LEWY przycisk przez ok. 3 sekundy. Dane trasy (dzienny licznik kilometrów - DST, czas jazdy - TM, przeciętna szybkość - AVS) zostaną wyzerowane.

6.2 Zerowanie/resetowanie maksymalnej szybkości (MXS)

Nacisnąć PRAWY przycisk tyle razy, aż na wyświetlaczu pojawi się maksymalna



szybkość (MXS) i przytrzymaj naciśnięty LEWY przycisk przez 3 sekundy. Szybkość maksymalna (MXS) zostanie wyzerowana.

6.3 Ręczne wprowadzanie łącznego przebiegu w kilometrach

Aby wprowadzić łączny przebieg w kilometrach (ODO) po wymianie baterii lub ponownym uruchomieniu/zresetowaniu komputera należy najpierw dokonać wszystkich ustawień od punktu 5.2 „Ustawianie obwodu opon” do punktu 5.6 „Ustawianie zegara”. Następnie nacisnąć PRAWY przycisk, aż przejdiesz do trybu (ODO). Przytrzymaj naciśnięty LEWY przycisk przez ok. 3 sekundy. Zaczyna migać ostatnie miejsce łącznego przebiegu w kilometrach. Nacisnąć PRAWY przycisk, aby ustawić tę cyfrę, a następnie potwierdzić naciskając LEWY przycisk. Przejdź do następnego miejsca wprowadzania. Powtarzaj tę operację aż do wprowadzenia wymaganego łącznego przebiegu kilometrów. Jeszcze raz naciśnij LEWY przycisk, aby powrócić do normalnego trybu (ODO).

7. WYMIANA BATERII

7.1 Komputer rowerowy

Za pomocą monety odkręć pokrywę komory baterii, znajdującą się od dołu komputera rowerowego. Włóż baterię 3 V w taki sposób, aby biegun dodatni (+) był widoczny. Ponownie założyc i przykręcić pokrywę. Po włożeniu baterii należy ponownie dokonać wszystkich ustawień (patrz punkt 5.2 „Ustawianie obwodu opon”).



8. DEKLARACJA ZGODNOŚCI

Dla niniejszego wyrobu potwierdza się, że odpowiada on istotnym wymaganiom następujących Dyrektyw Unii Europejskiej: Zgodność wyrobu z dyrektywami została udokumentowana poprzez całkowite spełnienie wymagań następujących norm zharmonizowanych i niezharmonizowanych: 2004/108/WE Dyrektywa EMC EN 61000-6-3:2001 (2007+A1:2011) - EN 61000-6-1 (2007)

9. OPIS ZAKŁÓCEŃ

W przypadku wystąpienia zakłóceń, przed reklamacją komputera rowerowego należy sprawdzić następujące punkty:

Brak wskazania szybkości

- Sprawdzić prawidłowe ustawienie magnesu i czujnika.
- Sprawdzić baterie.
- Przy zbyt słabej baterii nie ma wskazań.

Nieprawidłowy pomiar szybkości lub wskazanie szybkości przy bezruchu bądź wysoka i nieprawidłowa szybkość maksymalna.

- Sprawdzić, czy obwód opon został prawidłowo ustawiony.
- Sprawdzić, czy zostało wybrane prawidłowe ustawienie KM lub MIL.
- Sprawdzić, czy magnes i czujnik są prawidłowo ustawione.
- Zakłócenie RF (częstotliwości radiowej) przez pas napiersiowy. Z założonym pasem napiersiowym nie zbliżać się za blisko do komputera rowerowego, gdyż inaczej wskazanie szybkości zaczyna „pelażyć”.
- Nieznane zakłócenia atmosferyczne lub RF, interferencje atmosferyczne lub radiowe, przewody wysokiego napięcia, linie kolejowe itp. mogą również powodować nieprawidłowy pomiar szybkości.

Wyświetlacz pozostaje czarny

Za wysoka temperatura lub wyświetlacz został bezpośrednio naświetlony przez słońce. Wraca do normy po ostygnięciu.

Wyświetlacz pokazuje nieregularne liczby

Wyjąć baterię komputera rowerowego i założyć ją ponownie.

Brak wskazań na wyświetlaczu

- Sprawdzić baterię.
- Bateria prawidłowo założona? Zwrócić uwagę na biegunowość (+/-).

10. WARUNKI GWARANCJI

Komputer rowerowy SI-Zweirad nr art.: 0511

Na ten komputer rowerowy udzielamy 2-letniej gwarancji. Okres gwarancji rozpoczyna się od daty zakupu (paragon kasowy, dowód zakupu). W okresie gwarancji można reklamować komputer rowerowy u sprzedawcy lub na podany poniżej adres serwisowy. W tym czasie bezpłatnie usuniemy wszystkie usterki, spowodowane wadami materiałowymi lub błędami działania. Gwarancja nie obejmuje baterii oraz szkód, spowodowanych nieprawidłowym użyciem, upadnięciem, uderzeniem urządzenia itp. Naprawa lub wymiana urządzenia nie rozpoczyna nowego okresu gwarancji. Miarodajny pozostaje okres gwarancji, wynoszący 2 lata od daty zakupu.

Należy wysłać starannie opakowany komputer rowerowy wraz z dowodem zakupu na następujący adres:

Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstrasse 50
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel: +49 (0) 5242 4108-59
Faks: +49 (0) 5242 4108-73

e-mail: service@prophete.net
Internet: www.prophete.de

KOMPUTER ROWEROWY

Nr artykułu 0511



15 funkcji

INSTRUKCJA OBSŁUGI

11.11.2014 15:42:03

SPIS TREŚCI

1. ZAKRES ZASTOSOWANIA

2. BEZPIECZEŃSTWO I KONSERWACJA

- 2.1 Zasady bezpieczeństwa
- 2.2 Naprawy
- 2.3 Warunki otoczenia
- 2.4 Temperatura otoczenia
- 2.5 Kompatybilność elektromagnetyczna
- 2.6 Zasilanie bateryjne
- 2.7 Utylizacja
- 2.7.1 Utylizacja baterii
- 2.7.2 Utylizacja komputera rowerowego
- 2.7.3 Utylizacja opakowania
- 2.8 Konserwacja
- 2.9 Czyszczenie i pielęgnacja
- 2.10 Składowanie
- 2.11 Informacje o tej instrukcji obsługi
- 2.12 Zakres dostawy

3. WYŚWIETLACZ I PRZYCISKI FUNKCYJNE

4. MONTAŻ

- 4.1 Uchwyt komputera rowerowego i komputer rowerowy
- 4.2 Montaż czujnika

5. URUCHAMIANIE

- 5.1 Pierwsze włączenie komputera rowerowego
- 5.2 Ustawianie obwodu opon
- 5.3 Przeliczanie pomiędzy km i milami
- 5.4 Ustawianie terminu przeglądu
- 5.5 Wybór wskazania 12/24 h
- 5.6 Nastawianie zegara
- 5.7 Kontrola komputera rowerowego
- 5.8 Ponowne uruchomienie, reset
- 5.9 Automatyczny start/stop

6. TRYBY I FUNKCJE

- 6.1 Zerowanie/resetowanie danych trasy (DST, TM, AVS)
- 6.2 Zerowanie/resetowanie maksymalnej szybkości (MXS)
- 6.3 Ręczne wprowadzanie łącznego przebiegu w kilometrach

7. WYMIANA BATERII

- 7.1 Komputer rowerowy

8. DEKLARACJA ZGODNOŚCI

9. OPIS ZAKŁÓCEŃ

10. WARUNKI GWARANCJI

1. ZAKRES ZASTOSOWANIA

To urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do używania jako komputer rowerowy. Komputery rowerowe dostarczają informacji o szybkości i przejechanej odległości. Zastosowanie urządzenia do innego celu, niż opisany w instrukcji obsługi, jest niedopuszczalne i może spowodować jego uszkodzenie albo obrażenia osób. Odpowiedzialność za szkody, spowodowane zastosowaniem niezgodnie z przeznaczeniem, jest wykluczona. Dodatkowe informacje i wyjaśnienia są zawarte w instrukcji obsługi.

2. BEZPIECZEŃSTWO I KONSERWACJA

2.1 Zasady bezpieczeństwa

Uważnie przeczytaj ten rozdział i zastosuj się do wszystkich zawartych w nim wskazówek. Pozwala to zagwarantować długotrwałe i niezawodne użytkowanie oraz dużą trwałość komputera rowerowego. Zachowaj opakowanie i instrukcję obsługi, aby w przypadku ewentualnej sprzedaży móc je przekazać nowemu właścicielowi komputera rowerowego. Nigdy nie otwieraj obudowy komputera rowerowego ani czujnika. W ich wnętrzu nie ma części, które mogą być serwisowane przez użytkownika (nie dotyczy to otwarcia pokrywy komory baterii w celu włożenia lub wymiany baterii - patrz punkt 7 „Wymiana baterii”). Nie kładź żadnych przedmiotów na komputerze rowerowym i nie wywieraj nacisku na wyświetlacz. Inaczej możliwe jest uszkodzenie wyświetlacza. Nie dotykaj wyświetlacza ostrymi przedmiotami, aby go nie uszkodzić.

2.2 Naprawy

W razie konieczności naprawy lub w przypadku pojawienia się problemów technicznych należy zwracać się wyłącznie do naszego centrum serwisowego. Adres znajdziesz w punkcie 10 „Warunki gwarancji”.

2.3 Warunki otoczenia

Komputer rowerowy jest chroniony przed rozpryskami wody. Uważaj, aby komputer rowerowy nie był narażony na działanie wilgoci lub trwale na wysoką wilgotność

Wydanie 11/2014

powietrza, oraz unikaj pyłów, gorąca i bezpośredniego napromieniowania słonecznego. Nieprzestrzeganie tych wskazówek może spowodować zakłócenia działania lub uszkodzenie komputera rowerowego.

2.4 Temperatura otoczenia

Komputer rowerowy można użytkować i przechowywać w temperaturze od -10 °C do 50 °C.

2.5 Kompatybilność elektromagnetyczna

W miarę możliwości nie używaj komputera rowerowego w pobliżu komputerów, drukarek, odbiorników telewizyjnych, telefonów komórkowych lub odbiorników radiowych, gdyż urządzenia o silnym promieniowaniu elektromagnetycznym mogą zakłócać odbiór sygnałów radiowych.

2.6 Zasilanie bateryjne

Komputer rowerowy jest zasilany jedną baterią 3 V typu CR2032. Poniżej znajdują się informacje, dotyczące sposobu obchodzenia się z bateriami: Baterię należy wymieniać zawsze na baterię równoważnego typu. Baterie nie wolno ładować lub reaktywować w inny sposób, rozmontowywać, wrzucać do ognia ani zwierać. Baterię należy przechowywać zawsze w miejscu niedostępnym dla dzieci. W przypadku polknięcia baterii mogą one stanowić zagrożenie dla życia. Z tego względu baterię i komputer rowerowy należy przechowywać poza zasięgiem małych dzieci. W razie polknięcia baterii należy natychmiast skorzystać z pomocy medycznej. W razie potrzeby przed włożeniem baterii oczyścić styki urządzenia i baterii za pomocą lekko zwilżonej ściereczki, a następnie dokładnie je wysuszyć. Zachowaj ostrożność w przypadku wylania się baterii! Unikaj kontaktu ze skórą, oczami i błonami śluzowymi! W razie kontaktu z cieczą wypływającą z baterii zabrudzone miejsce natychmiast splucz dużą ilością wody i niezwłocznie udaj się do lekarza. Baterie nie są odporne na gorąco. Unikaj nadmiernego nagrzewania komputera, a tym samym również założonych baterii. Nieprzestrzeganie tych wskazówek może spowodować uszkodzenie urządzenia albo nawet wybuchnięcie baterii. Temperatury poniżej 0°C mogą mieć negatywny wpływ na żywotność baterii. Informacje o wymianie baterii znajdziesz w punkcie 7 „Wymiana baterii”.



2.7 Utylizacja

2.7.1 Utylizacja baterii

Baterie stanowią odpady o charakterze szczególnym. W celu prawidłowej utylizacji baterii należy korzystać z odpowiednich pojemników zbiorczych, znajdujących się w sklepach lub urzędach gminy.

2.7.2 Utylizacja komputera rowerowego

Jeżeli chcesz wyrzucić komputer rowerowy, należy to zrobić zgodnie z aktualnymi przepisami. Informacji na ten temat udzielają placówki komunalne.

2.7.3 Utylizacja opakowania

Opakowanie komputera rowerowego należy usuwać zgodnie z aktualnymi przepisami. Informacji na ten temat udzielają placówki komunalne.

2.8 Konserwacja

Uwaga! We wnętrzu obudowy komputera rowerowego nie ma części, które należałyby konserwować lub czyścić.

2.9 Czyszczenie i pielęgnacja

Komputer rowerowy należy czyścić tylko lekko miękką, nieznacznie zwilżoną szmatką, nie pozostawiającą włókien. Nie stosować rozpuszczalników, żrących lub gazowych środków czyszczących. Zwróć uwagę, aby na wyświetlaczu nie pozostawały krople wody. Woda może spowodować trwałe zmiany koloru. Nie narażać wyświetlacza komputera rowerowego ani na ostre światło słoneczne, ani na promieniowanie ultrafioletowe.

2.10 Składowanie

Wyjąć baterię, jeżeli komputer rowerowy nie będzie używany przez dłuższy czas. Podczas przechowywania komputera rowerowego należy przestrzegać wskazówek w punkcie 2.3 „Warunki otoczenia” oraz w punkcie 2.4 „Temperatura otoczenia”.

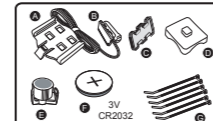
Komputer rowerowy należy przechowywać w bezpiecznym miejscu. Unikaj wysokich temperatur (np. przez bezpośrednie napromieniowanie słoneczne) oraz trwale wilgotnego otoczenia.

2.11 Informacje o tej instrukcji obsługi

Instrukcja obsługi komputera rowerowego ma taką strukturę, aby umożliwić łatwe odnajdywanie potrzebnych informacji za pomocą spisu treści. Dodatkowe pytania można kierować do nas również na następujący adres:

Adres serwisowy: Prophete GmbH u. Co. KG
Lindenstraße 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 (0) 5242 4108-59
e-mail: service@prophete.net

2.12 Zakres dostawy



Komputer rowerowy

- A Uchwyt na licznik rowerowy
- B Czujnik
- C Podkładka antypoślizgowa
- D Element pomocniczy do mocowania

- E Magnes ze śrubką
- F Bateria 3V CR2032
- G Opaska montażowa

3. WYŚWIETLACZ I PRZYCISKI FUNKCYJNE



4. MONTAŻ

4.1 Uchwyt komputera rowerowego i komputer rowerowy

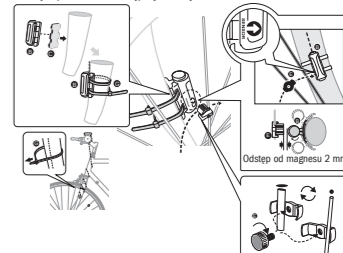
Włożyć element pomocniczy (D) pod uchwyt licznika rowerowego (A) na kierownicy i zamontować go za pomocą opaski montażowej (G). Wsunąć licznik rowerowy od przodu do uchwytu i zatrzasknąć go. Następnie obrócić licznik na wygodny kąt patrzenia. Aby wyjąć licznik, należy wcisnąć blokadę.



4.2 Montaż czujnika

Włożyć podkładkę antypoślizgową (C) pod czujnik (B) i zamocować całość za pomocą opasek montażowych (G) pod licznikiem rowerowym na widełkach, jak pokazano na poniższej ilustracji. Kabel musi być zamontowany tak, aby podczas skręcania kierownicy nie był on zbyt napięty, ponieważ mógłby się wtedy

urwać. Kabel nie może również wejść między szprychy przedniego koła podczas jazdy. W razie potrzeby kabel należy przymocować za pomocą opasek montażowych (G). Założyć magnes na szprychę przedniego koła i przymocować go za pomocą śrubki (E). Magnes musi być ustawiony naprzeciwko czujnika. Odległość 2 mm, jak pokazano na następnej ilustracji.



5. URUCHAMIANIE

Przed uruchomieniem komputera rowerowego zalecamy uważne przeczytanie instrukcji obsługi.

5.1 Pierwsze włączenie komputera rowerowego

Przed pierwszym wykorzystaniem komputera rowerowego należy dokonać kilku ustawień. Nacisnąć LEWY lub PRAWY przycisk, aby włączyć komputer rowerowy. Najpierw pojawia się pytanie o obwód opon „2124”.